# euromotorhome

Das EMHC-Magazin für niveauvolles Reisen





Neuer EMHC-Vorstand mit viel Zuversicht



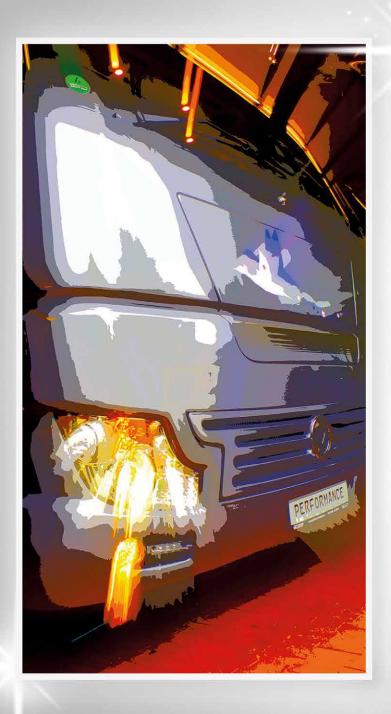
Viele Premieren auf dem Caravan-Salon



Exklusivinterview mit den Hobby-Chefs



#### Luxus-Reisemobile



#### Der neue Performance III

Schöner, Größer, Besser,

- Mehr Zuladung/Nutzlast
  - Größere Mittelgarage ■
- Neues Klimatisierungssystem ■
- Neuste Brain-Pilot Ausbaustufe
  - Optimiertes Energiekonzept
    - Möbellinie "New Edge" ■

Mehr Bilder und umfassende Informationen auf www.volkner-mobil.com

Volkner Mobil GmbH·Simonshöfchen 41·42327 Wuppertal·Tel: (+49) 202 273350·Fax: (+49) 202 2733520·Email: info@volkner-mobil.con



Auch dieses Jahr wieder dabei! Volkner Mobil auf der weltgrößten Messe für Reisemobile und Caravans.

Stand A30
Halle 14
Besuchen Sie uns.

## Concorde

BEISEMOBILE AUS LEIDENSCHAFT



Wieder einmal hat Concorde das Reisemobil ein Stück weit neu erfunden. Und so erwartet Sie im Carver 890 RRL nicht nur unsere riesige, um 90 Grad gedrehte Hecksitzgruppe, sondern im vorderen Bereich gleich ein komplettes, zusätzliches Zimmer zum Entspannen, Arbeiten, Fernsehen oder Lesen. Der neue Carver 890 RRL – Warum sollten Sie mit weniger zufrieden sein?



Concorde Reisemobile GmbH Concorde-Straße 2-4 · 96132 Schlüsselfeld-Aschbach Telefon +49 9555 9225-0 · Fax +49 9555 9225-44 E-Mail: info@concorde.eu · Web: www.concorde.eu

Besuchen Sie uns vom 27.08.-04.09. in Halle 14, Stand B32.



#### euromotorhome

Das Reisemobil-Magazin des EMHC

#### **Impressum**

#### Herausgeber Dieter Steinacker

Präsident des EMHC

#### Redaktion

STERZ MEDIA Joachim Sterz Rieslingstraße 4 67454 Haßloch Telefon 0 63 24 / 9 71 07 58 info@sterz-media.de www.sterz-media.de

#### Bankverbindung

Münchner Bank e.G.
IBAN DE73 7019 0000 0000 5096 39
BIC GENODEF1M01

Pressereferent Joachim Sterz

Sonderbeauftragter Walter Dopfer

#### Ständige Mitarbeiter der Redaktion

Friedhelm Biell
Mark Biell
Gerlinde Steinacker
Joachim Hammesfahr
Jutta Stüker
Herrmann Stüker
Renate Fitschen
Gerhard Fitschen
Heinz Schneider

#### Layout

Margret Hanakam Tel. 0 84 42/92 53 - 35 hanakam@kastner.de

Veranstaltungen Gerhard Reisch g.reisch@emhc.eu

#### Anzeigenleitung

Ulla Neumann Telefon 0 84 42/92 53 - 6 45 Telefax 0 84 42/44 26 uneumann@kastner.de

Verlag, Herstellung, Versand und Anzeigenverwaltung KASTNER AG – das medienhaus Schloßhof 2–6,

D-85283 Wolnzach, Telefon 0 84 42/92 53-0 Telefax 0 84 42/22 89 euromotorhome@kastner.de

> Titelfoto: Herrmann Stüker

#### Bewährtes erhalten, Neues gestalten

## Liebe Clubfreundinnen und Clubfreunde,

seit unserem Jahrestreffen in Walldürn sind nun schon wieder einige Wochen vergangen und der Alltag hat uns eingeholt.

Als neugewählter Präsident möchte ich mich zuerst einmal bei allen anwesenden Clubmitgliedern für die Wahl bedanken. Gleiches gilt auch für die Neuwahl des Vizepräsidenten Wilfried Kremers, des Schatzmeisters Joachim Hammesfahr und des Schriftführers Gerd Fitschen. Ich bin mir sicher, dass wir mit dem neugewählten Vorstand, sowie auch mit unserem Reiseleiter Gerhard Reisch eine gute Mannschaft zum Wohle des EMHC haben. Leider war es uns nicht ganz gelungen, einen deutlichen Verjüngungsprozess in der Führungsmannschaft herbeizuführen. Aber wir werden unser Bestes für den Club geben.

Dies soll unter dem Motto stehen: "Bewährtes erhalten". Wir wollen das Bewährte des zurückgetretenen Vorstandes mit Rüdiger Zipper als Präsident, Friedhelm Biell als Schatzmeister und Heinz Schneider als Schriftführer weiterführen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei den Genannten recht herzlich für ihre langjährige Tätigkeit zum Wohle des EMHC bedanken. Sie opferten für den EMHC viele Stunden ihrer Freizeit, trugen die Kosten für die Fahrten zu Messen, Vorstandssitzungen und anderen Veranstaltungen. Auch die Ehefrauen der Vorständler wurden bei allen Tätigkeiten mit eingebunden. Nur so konnte es – und wird es auch weiterhin – geschehen

Mein ganz besonderer Dank geht hiermit nochmal an meinen Vorgänger Rüdiger Zipper, der sich kurz nach dem Treffen in Walldürn einer risikoreichen Operation unterziehen musste. Wir sind in Gedanken bei ihm und hoffen sehr, dass seine Genesung schnelle Fortschritte macht, und wir ihn bald wieder in unserer Mitte begrüßen können.

Das künftige Motto lautet "Neues gestalten", und hier, liebe Clubfreunde, nehme ich Euch alle mit ins Boot.

Wie ich bereits bei meiner Antrittsrede in Walldürn schon erwähnte, würden wir uns im Vorstand über geeignete Vorschläge und Mitarbeit freuen, um den Club weiter voranzubringen. Ein großes Anliegen besteht in der Akquise, um neue Mitglieder für den EMHC zu begeistern. Erfreulicherweise konnten wir seit dem Treffen an Pfingsten bereits sieben neue Mitglieder begrüßen. So kann es wirklich weitergehen. Ich bin auch optimistisch, dass diese Entwicklung auf dem Caravan-Salon fortgesetzt wird. Wer euromotorhome-Magazine benötigt, um damit im Bekanntenkreis zu werben, kann sie gern in der Geschäftsstelle anfordern.



Wünschenswert ist, dass zusätzlich zu dem Haupttreffen, dem Nikolaustreffen sowie dem Kohl- und Pinkel-Treffen künftig mehr kleinere Treffen stattfinden. Zu allen Treffen sollten möglichst auch Gäste eingeladen werden, um diesen einen Einblick ins Clubleben zu geben. Bestimmt stößt da der eine oder andere als Mitglied zu uns. Dass wir, die EMHC-ler, feiern können, haben wir schon bei vielen schönen Treffen bewiesen.

Wie alle Jahre, präsentieren wir uns wieder auf der Caravan-Messe in Düsseldorf.
Selbstverständlich freuen wir uns über euren Besuch am Stand in Halle 14, um Neuigkeiten auszutauschen und um über Ideen und Vorschläge für die Zukunft zu diskutieren. Ich freue mich darauf.

Mit herzlichen Grüßen EMHC-Präsident Dieter Steinacker



Spannende Tage in Walldürn: Beim Jahrestreffen 2016 des EMHC wählten die Mitglieder einen neuen Vorstand.





Neues Flaggschiff von Morelo. S. 30



Beim Herbsttreffen nach Eger S. 16



Ladenburg – Wiege des Autos

C	5/

Editorial	3
Impressum	3
LIEBLINGSZIEL	
Große Burg am kleinen Fluss	5

#### **EMHC INTERN**

Der EMHC hat einen neuen Vorstand	6
Video vom EMHC-Jahrestreffen 2016	14
Attraktives Treffen im Dreiländereck	16
EMHC-Open auf Nordstrand	30
Auf zum Nikolaustreffen in der Eifel	31
Kultur und Kulinarik in Wismar	43
EMHC-Veranstaltungskalender	47
Die gewerblichen EMHC-Mitglieder	50
Gewerbliche Veranstaltungen	53

#### **MAGAZIN**

Exklusivinterview mit der Hobby-Spitze	18
Zahlreiche Neuheiten bei Hobby	22
Größter Caravan-Salon aller Zeiten	26
Morelo präsentiert den Empire Liner	30
Lyseo – der neue Bürstner-Standard	32
Volkner präsentiert den neuen Performance	34
Was kann das Camper-Navi von Blaupunkt?	36
Neues aus der Stellplatz-Szene	37
Die Carthago-Neuheiten 2017	41
Concorde: Kleine Jubiläum groß gefeiert	43
55. Geburtstag auf dem "Gitz"	44
Ausgezeichnete Campingplätze in Spanien	44
Großer Womo-Andrang in Düsseldorf	44
Zum Tod von Hanni Schneider-Stübing	46

#### **AUF TOUR**

Ladenburg – Die Wiege aller Autos	54
-----------------------------------	----

#### Mit dem Reisemobil im belgischen Ardennen-Städtchen Bouillon

## Wo die mächtige Burg alles beherrscht

Eine Kleinstadt am Fluss, die von einer stattlichen Burg auf einem mächtigen Felsen beherrscht wird - dieses herrliche Ensemble gibt es im Südosten von Belgien in der Wallonie Region direkt an der französischen Grenze. Die Stadt Bouillon liegt am Ufer der Semois in den Ardennen. Und noch etwas Positives für Reisemobilisten: Bouillon besitzt einen der raren Stellplätze in Belgien. Der liegt ganz ruhig am Sportgelände etwa einen Kilometer vom Stadtzentrum entfernt (Parking Bouillon, Pont de la Poulie, B-6830 Bouillon; GPS: 49°47'25" N, 05°03'25" O). Das Schönste: Der Stellplatz ist kostenlos; und noch nicht einmal für die Ver- und Entsorgung fallen Gebühren an.

Das Städtchen Bouillon liegt an einer engen Schleife des Flusses Semois. Prima: Im Zentrum gibt es etliche Restaurants, die zur Einkehr einladen.

Über allem thront die Burg Bouillon. Die Anlage wurde im 11. Jahrhundert erbaut und im 17. Jahrhundert zur Festung umgebaut. Der Entstehungszeitraum der Burg ist unklar. Ihre strategische Bedeutung lag in der Kontrolle der nord-



Hoch über Stadt und Fluss liegt die mächtige Burg.

südlichen Route von Reims über Lüttich nach Aachen zwischen Ober- und Niederlothringen. Zu einer regelrechten Burg wurde die Anlage unter Gottfried III. zwischen 1050 und 1067 ausgebaut. Sie war Mittelpunkt der Herrschaft des Hauses Ardenne. Gottfried V. verpfändete die Burg 1096 an Otbert von Lüttich, um die Kosten für den ersten Kreuzzug aufbringen zu können. Die Burg ging damit in den Besitz des Hochstifts



Der Aufstieg zur Burg von Bouillon.



In Bouillon kann man mit Tretbooten auf der Semois fahren.



Die alte Steinbrücke überspannt die Semois.



Der herrliche Blick von der Burg auf die Stadt Bouillon.



Ein mächtiger Gewölbekeller auf der Burg von Bouillon.

Lüttich über. Im Jahr 1134 eroberte Raymond de Bar die Burg. Der Bischof Albero II. von Lüttich ließ die Burg 1141 belagern und der Graf von Bar musste sie wieder an den Bischof abtreten. Seit 1330 wurde die Herrschaft als Herzogtum bezeichnet.

Bereits seit 1430 nahm der Einfluss der Familie Marck-Arenberg zu, sie blieben aber offiziell Lehnsmänner des Lütticher Bischofs. Im Jahr 1482 gelang es der Familie, Burg und Herrschaft dem Bistum zu nehmen, doch 1521 gab Karl V. Burg und Herr-

schaft an das Bistum zurück. Seit 1548 hatte das Haus Marck-Arenberg die Burg wieder in Besitz. Im Frieden von Cateau-Cambrésis kam die Burg 1559 zeitweise an das Hochstift Lüttich. Durch Heirat von Charlotte de La Marck mit Henri de La Tour d'Auvergne, Duc de Bouillon, ging sie in den Besitz der Familie La Tour d'Auvergne über. Im Jahr 1672 wurde die Burg von Ludwig XIV. zwanzig Tage lang belagert und erobert. Im Jahr 1678 wurde sie der Familie La Tour d'Auvergne erneut zuerkannt, aber 1693 französischem Schutz unterstellt.

Der Festungsbaumeister Sébastien Le Prestre de Vauban baute die Burg zu einer Festung aus, die auch moderner Artillerie standhalten konnte. Erst 1795 kamen Burg und Herzogtum Bouillon offiziell an Frankreich. Stadt und Burg fielen 1815 an das Königreich der Niederlande. In der Folge wurde die Anlage stark umgebaut. Seit der belgischen Revolution von 1830 gehört die Burg zu Belgien. Noch 1870 diente sie der preußischen Armee als Lazarett. Seit Mitte des 19. Jahrhunderts begann die Festung zu verfallen. Heute ist sie ein touristischer Anziehungspunkt. Die Anlage besteht aus drei Teilen, die durch Brücken verbunden sind. Besonders auffällig ist die doppelte Zugbrücke über zwei in den Fels gehauene Halsgräben.

Erhalten ist ein gotischer Saal aus dem 13. Jahrhundert.

Beim Besuch der Burg sollte der Besuch der Dauerausstellung "Scriptura" nicht fehlen, die die Geschichte der Schrift von der Feder bis zum PC nachzeichnet. Mehrmals täglich gibt es auch eine sehenswerte Greifvogelschau. Wer will, kann die mächtigen Vögel auf der Stange oder im Flug bewundern.

Die Burg beherrschte einst das Herzogtum Bouillon. Dies war vom Hochmittelalter bis 1795 ein kleines Territorium in den Ardennen im heutigen Belgien, nördlich der französischen Stadt Sedan. Es gehörte zunächst als Grafschaft zum Heiligen Römischen Reich, später als Herzogtum de facto zu Frankreich. Das Gebiet umfasste eine Fläche von ungefähr 375 Quadratkilometern mit 22.000 Einwohnern, die sich auf den Hauptort Bouillon und 25 Dörfer verteilten.

Nur am Rand: Die gleichnamige Bouillon, also Fleischbrühe, kann man natürlich auch im 5000-Einwohner-Städtchen genießen, doch Bouillons waren ursprünglich Restaurants in Frankreich im 19. und 20. Jahrhundert, in denen man schnell, gut und preiswert essen konnte. Sie wurden vom Fleischer Pierre-Louis Duval 1855 in Paris erfunden und waren einfache Restaurants, in denen die Marktleute und Fabrikarbeiter



Phantastische Greifvögel können auf der Burg bestaunt werden.



Der Stellplatz von Bouillon liegt ruhig am Waldrand.

essen konnten. Er bot dort ein einziges Menü und eine Suppe zu einem minimalen Preis an. 1896 öffneten die Brüder Chartier ihre erste Bouillon in der Rue du Faubourg. Sie war die bislang größte Bouillon

Anzeige



mit einem luxuriösen Dekor im Stil des Art Nouveau. Die Bouillons wurden schnell zu einer Pariser Institution des 19. Jahrhunderts. Hier bekamen die Arbeiter, die häufig keine Kochgelegenheit in ihren Unterkünften hatten, eine



Stadt, Land, Fluss: Dreiklang in den Ardennen.

sättigende, warme Mahlzeit zu einem günstigen Preis. Um 1900 gab es in Paris 25 solcher Bouillons. Einige bürgerliche Varianten dieser Bouillons verfügten außerdem noch über Lesesalons und unterhaltsame Attraktionen. 1899

entstand die erste Bouillon Grandon-Duval, eingerichtet in einem alten Restaurant vom Eigentümer und Architekten Edouard Fournier. Bis heute haben nur wenige dieser Bouillons überlebt. Von diesen vier haben nur noch das Chartier und das Bouillon Racine den ursprünglichen Geist und bewahren das Interieur der Art Nouveau.

Nichtsdestotrotz: das belgische Bouillon ist so oder so eine Reise wert.

**Fotos: Joachim Sterz** 

Anzeige





#### Vertriebszentrum

Goldschmitt techmobil GmbH Dornberger Straße 8–10 D-74746 Höpfingen Tel.: +49 (0) 62 83/22 29-100 info@goldschmitt.de

#### Montagezentrum Walldürn

Goldschmitt Technik-Center Industrieparkstraße 1–2 D-74731 Walldürn Tel.: +49(0)6282/927699-0 wallduern@goldschmitt.de

#### Montagezentrum Polch

Bei uns zählen die inneren Werte. Vertrauen Sie der innovativen Goldschmitt-Technik.

Goldschmitt Technik-Center Trimbser Straße 5 D-56751 Polch Tel.: +49 (0) 2654/88 176-0 polch@goldschmitt.de

#### Montagezentrum Leutkirch

Goldschmitt Technik-Center Kemptener Straße 54 D-88299 Leutkirch Tel.: +49 (0) 75 61 / 98 66 76-0 leutkirch@goldschmitt.de



Ein Reisemobil schöner als das andere: der EMHC beim Pfingsttreffen in Walldürn.

#### Abwechslungsreiches Programm beim EMHC-Jahrestreffen – Neuer Vorstand gewählt

## Wichtige Weichenstellungen in Walldürn

Da sage nochmal einer, der EMHC sei nicht innovativ und für Überraschungen gut: Auch wenn so mancher im Vorfeld daran zweifelte, ob und wie es mit dem Euromotorhome Club nach dem angekündigten Rückzug des bisherigen Präsidenten Rüdiger Zipper und weiteren Vorstandsmitgliedern weitergehen würde, bewiesen die Mitglieder ihre Handlungsfähigkeit und wählten ein Team an die Spitze des Clubs, das sich aus bewährten und neuen Kräften zusammensetzt. Neuer Präsident des EMHC ist Dieter Steinacker aus Hünfeld.

Bereits am Montag der Pfingstwoche waren die ersten EMHC-Mitglieder mit ihren

Fahrzeugen auf dem Areal des Reisemobilveredlers Goldschmitt in Walldürn im Odenwald eingetroffen. Diesen Platz hatte EMHC-"Reiseminister" Gerhard Reisch für das Jahrestreffen mit Bedacht ausgesucht. Eine gute Wahl, denn neben der guten Infrastruktur für die Reisemobile mit Stromanschlüssen, Verund Entsorgungsstation und einer Gastankstelle lud in der Nachbarschaft das Restaurant Goldschmitts ein. Auch Hundebesitzer - und davon gibt es ja zahlreiche in den Reihen des EMHC - freuten sich über die Lage im Grünen. Viele starteten vom Stellplatz an der B 27 zum nahen Limes, immerhin ein Weltkulturerbe.

Wo einst die Römer ihre Grenzlinie durch Germanien zogen, lädt heute in Walldürn ein Waldweg zum Bummeln ein. Einige EMHC-ler marschierten mit ihren Vierbeinern sogar bis zu den Ruinen des ehemaligen Römerbads in der Nähe des Walldürner Flugplatzes.

Immer mehr Reisemobilisten fanden sich bis zum offiziellen Start des Pfingsttreffens am Donnerstag, 12. Mai, in Walldürn ein. Ein großes "Hallo" machte die Runde – und alle meldeten sich bei Maria und Gerhard Reisch an, die ihren Liner direkt am Goldschmitt-Empfangsgebäude platziert hatten. Mit leckeren Spareribs endete der erste

offizielle Abend kulinarisch.

Tags darauf begann das Ausflugsprogramm. Ein Omnibus holte die EMHC-Gäste auf dem Goldschmitt-Gelände ab. Ziel war das Odenwälder Freilichtmuseum im Walldürner Ortsteil Gottersdorf. Hier wurden typische Häuser aus der Region zusammengeführt und originalgetreu wiederaufgebaut. Es war spannend zu sehen, wie einst die Menschen in dieser kargen Landschaft wohnten und lebten. Und man kann es sich kaum vorstellen, wie eng sich einst die Menschen in den kleinen Häusern zusammenraufen mussten - jedes Reisemobil ist heute großzügiger geschnitten und bietet mehr Komfort. Es



Der Goldschmitt-Stellplatz in Walldürn ist gut ausgestattet.



Das Goldschmitt-Empfangsgebäude in Walldürn.



Einladend: Das Goldschmitt-Gelände in Walldürn.



Innen und außen ein Hingucker: das Restaurant Goldschmitts.

war eine richtige Zeitreise in Gottersdorf.

Interessant war auch der Abstecher in die Innenstadt von Walldürn: Aufgeteilt in zwei Gruppen, nahmen die EMHCler das fachwerkgepägte Odenwaldstädtchen und die imposante Barock-Basilika unter die Lupe. Dabei erfuhren sie Spannendes aus der Walldürner Geschichte:

Walldürn wurde im Jahr 794 im Lorscher Codex erstmals als turninu erwähnt. Die Missionierung und damit auch die Besiedelung der Gegend ging vom nahen Kloster Amorbach aus. Kaiser Friedrich Barbarossa übertrug die Vogtei über das Kloster mit ausgedehnten Ländereien seinem Gefolgsmann Ruprecht, der seinen Verwaltungssitz in Dürn hatte oder ihn dorthin verlegte und sich de Durne (von Dürn) nannte. Die Her-

ren von Dürn waren daraufhin über mehrere Generationen eine der einflussreichsten Familien in der Umgebung, auf die zahlreiche Stadtgründungen zurückgehen. So wurde auch 1291 Dürn erstmals als Stadt genannt. Während des Niedergangs der Herren von Dürn kam 1294 die Stadt Dürn in den Besitz des Erzbischofs von Mainz. Nach dem Blutwunder von Walldürn im Jahr 1330 setzte allmählich die Wallfahrt nach Dürn ein, das 1423 erstmals Walldürn genannt wurde. 1448 wurde ein Rathaus erbaut, 1486 erhielt die Stadt das Marktrecht, 1492 wurde eine Mainzer Kellerei anstelle des alten Herrensitzes der Herren von Dürn erbaut. Nachdem sich mehrere Walldürner Ratsherren im Deutschen Bauernkrieg auf die Seite der rebellierenden Bauern gestellt hatten, verlor



Spannend: die Stadtführung durch Walldürn.

Anzeige





Herrlich blühender Apfelbaum im Freilichtmuseum.



Gerhard Reisch begrüßt die Mitglieder im Restaurant Goldschmitts.



Die Goldschmitt-Geschäftsführer Markus Mairon (links) und Markus Siegel (rechts) freuten sich mit dem langjährigen EMHC-Präsidenten Rüdiger Zipper und Organisator Gerhard Reisch über die guten Rahmenbedingungen in Walldürn.

die Gemeinde in der Folge ihr Stadtrecht, das ihr erst 1948 formell wieder verliehen wurde.

In der Basilika drehte sich naturgemäß vieles um die Historie in Deutschlands größtem eucharistischem Wallfahrtsort: Die Wallfahrt "Zum Heiligen Blut" in Walldürn geht auf ein Geschehen zurück, das sich im Jahre 1330 ereignete: Ein Priester namens Heinrich Otto stieß während der heiligen Messe versehentlich den Altarkelch um. Der Wein ergoss sich auf das darunterliegende Korporale und es zeichnete sich das Bild des Gekreuzigten, umgeben von elf "Veronicae" - so heißen im Volksmund die Abbildungen, die das mit Dornen umwundene Haupt Christi zeigen - ab.

Heinrich Otto verbarg voll Schrecken das Leinentüchlein unter der Altarplatte und erst auf dem Sterbebett bekannte er das Geheimnis des "Blutigen Korporales". Man fand das Tuch an der angegebenen Stelle und schnell verbreitete sich die Nachricht von diesem Wunder und die ersten Pilger kamen zu Verehrung des kostbaren Blutes nach Walldürn. Um das Jahr 1920 wurde ein weißes Schutztuch aus Leinen hinter dem Korporale befestigt. Als man nun am 23. März

1950 das Schutztuch mit einer Quarzlampenbestrahlung untersuchte, wurde auf ihm eine Vergilbung sichtbar, die das Bild des gekreuzigten Heilands umriss. Fachleute sind der Ansicht, die Gestalt des im Gewebe des Korporales vor Jahrhunderten vertrockneten Weines habe das Durchströmen des Lichtes so behindert, dass im Laufe von drei Jahrzehnten sich diese aufsehenerregenden Vergilbungsumrisse auf dem Schutztuch abzeichnen konnten.

Mittelpunkt der Wallfahrt ist heute der Heilig-Blut-Altar. Mehr als 80.000 Gläubige besuchen jährlich die traditionsreiche und über 1200 Jahre alte Wallfahrtsstadt. Die Hauptwallfahrtszeit erstreckt sich über vier Wochen und beginnt am Sonntag nach Pfingsten, mit dem Fest der Heiligen Dreifaltigkeit. In dieser Zeit kommen auch heute noch viele Fußwallfahrtsgruppen nach Walldürn, die oft mehrere Tage unterwegs sind, wie zum Beispiel die Pilger aus Köln oder Fulda. Die Fulda-Eichsfeld-Prozession führt jährlich über 1.000 Pilger nach Walldürn und hatte ihren Ursprung im Jahr 1682 in der Walldürner Partnergemeinde Küllstedt. Aber auch viele Buspilger und PKW-Anreisende kommen in diesen vier Wochen mit Ihren Anlie-



Mehr als 80 Mitglieder nahmen an der Hauptversammlung teil.



Der langjährige Präsident Rüdiger Zipper begründete seinen Rückzug.

gen nach Walldürn. Die Sonnund Feiertage werden besonders festlich begangen, und Bischöfe aus verschiedenen Bistümern Deutschlands und auch aus dem Ausland gestalten die Gottesdienste an den kirchlichen Hochfesten.

An Fronleichnam und eine Woche später am Großen Blutfeiertag - der nur in Walldürn begangen wird - finden darüber hinaus die großen Prozessionen durch die festlich geschmückten Straßen statt. Am fünften Sonntag nach Pfingsten endet zwar die vierwöchige Hauptwallfahrtszeit, doch viele Pilger kommen das ganze Jahr über nach Walldürn. Und es sind nicht nur die Älteren, die den Weg zum Wallfahrtsort in den Odenwald finden. Vermehrt bezeugen auch junge Menschen ihren Glauben, insbesondere bei den zahlreichen Fußwallfahrten nach Walldürn. Seit 2007 werden die Walldürner Pfarrei und die Wallfahrt von Franziskaner-Minoriten betreut.

Nach dem interessanten Tag mit Einblicken in die Walldürner und Odenwälder Geschichte hatten sich die Teilnehmer des Treffens wohlschmeckende Rouladen im Restaurant Goldschmitts am Abend redlich verdient. Zuvor hatten übrigens noch die "Hausherren", die beiden



Der neue EMHC-Vorstand: Gerhard Fitschen, Wilfried Kremers, Dieter Steinacker, Joachim Hammesfahr und Gerhard Reisch (von links).

Goldschmitt-Geschäftsführer Markus Mairon und Markus Siegel, ihre Aufwartung bei Präsident Rüdiger Zipper und Organisator Gerhard Reisch gemacht. Die Goldschmitt-Chefs waren sichtlich angetan über den EMHC-Wagenpark: "So etwas sieht man hier nicht alle Tage", schwärmte Markus Siegel.

Der Samstag stand ganz im Zeichen der Hauptversammlung. "Es müssen neue Leute in den Vorstand", hatten Präsident Zipper und seine Vorstandskollegen im Vorfeld an die Mitglieder geschrieben und ihren Rückzug angekündigt. Weil sich vor der Hauptversammlung niemand für einen der vakanten Posten beworben hatte, war die Spannung bei allen groß, was passieren würde.

"Es fing ganz toll, fast schon beängstigend harmonisch und friedfertig an", bilanzierte der scheidende Präsident Rüdiger Zipper in seinem Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr. Doch schnell kam er auch auf den Frust zu sprechen, der ihn begleitete: dass sich aus den Reihen der Mitglieder niemand fand, der oder die sich im Vorstand engagieren wollte. Auch dass die Bemühungen um neue Mitglieder nicht zum gewünsch-



Dieter Steinacker ist neuer Präsident des EMHC.



Gerhard Reisch, Cheforganisator des EMHC.



Wilfried Kremers wurde zum Vizepräsidenten gewählt.



Gerhard Fitschen ist neuer Schriftführer.



Joachim Hammesfahr ist der neue Schatzmeister.



Beste Stimung herrschte am EMHC-Galaabend.

ten Erfolg führten, sorgte bei Rüdiger Zipper für steigenden Frust. Wie Vizepräsident Dieter Steinacker, Schatzmeister Friedhelm Biell und Schriftführer Heinz Schneider kündigte der bisherige Präsident deshalb an, sich nicht wieder um eine Neuwahl zu bemühen. Ganz pessimistisch endete der ausscheidende Präsident dann aber doch nicht: "Ich wünsche unserem EMHC noch ein langes erfolgreiches Leben."

Weil man nicht wusste, wie lange sich die Hauptversammlung angesichts der nicht geklärten Vorstandsfrage hinziehen würde, verzichtete Treffen-Organisator Gerhard Reisch auf ein Nachmittagsprogramm. Doch die Sorgen



Das charmante Empfangskomitee bei der Hauptversammlung: Gerlinde Steinacker und Gisela Biell.



Gerhard Reisch (rechts) und Steffen Kreutzer verteilten Steingut-Bierflaschen.



Der neue Präsident Dieter Steinacker übergab Blumen an Geburtstags-"Kind" Romy Labmair.



Für die souveräne Versammlungsführung erhielt Freia Zipper diesen Blumengruß vom neuen Präsidenten.



Kaum gewählt, traf sich der neue Vorstand in Walldürn zur ersten Arbeitssitzung.

präsident, erklärte sich bereit,

kandidieren - freilich nur für

zwei Jahre. Die Versammlung

schließlich bei nur zwei Ent-

haltungen (denen von Gerlin-

de und Dieter Steinacker) den

Kandidaten zum Präsidenten. Auch Wilfried Kremers wur-

de einstimmig zum neuen Vi-

zepräsidenten gewählt. Mit

Joachim Hammesfahr als

für das Präsidentenamt zu

akzeptierte es und wählte

waren letztlich unbegründet. Schatzmeister und Gerhard Zwar gab es zunächst keine Fitschen als neuer Schriftfüh-Bewerber für die vakanten rer wurde der EMHC-Vorstand Vorstandsposten, aber nach komplettiert. Weiter im Amt intensivem Zureden und einer blieben Gerhard Reisch als zehnminütigen Unterbre-Vorstandsmitglied für besonchung der Versammlung ging dere Aufgaben und Pressesprees dann überraschend fix: cher Joachim Sterz. Dieter Steinacker, bisher Vize-

Weitere Personalien: Brigitte Stemmler und Romy Labmair wurden zu Kassenprüferinnen bestimmt. Der EMHC hat auch ein neues Kohlkönigspar: Renate und Gerhard Fitschen kündigten an, dass das nächste Kohl- und PinkelTreffen Anfang März 2017 in Wismar stattfinden wird. Die Hanse- und Weltkulturerbestadt an der Ostsee wird dann ein spannendes Ziel für viele EMHC-ler sein.

Hausherr Dieter Goldschmitt zündete im Restaurant die Lichter an und trat dem EMHC bei.



Willkommen im EMHC: Präsident Steinacker (rechts) begrüßte Malibu-Geschäftsführer Achim Sachs und Filmemacher Markus Löhrer (links) als neue Clubmitglieder.

Der frisch gewählte Präsident Dieter Steinacker bedankte sich beim Auditorium nicht nur für das klare Votum, sondern appellierte an die Mitglieder, mehr private Mo-

biltreffen zu organisieren. Auch die Struktur des EMHC beschäftigte ihn: "Wir brauchen mehr 'kleine' Fahrzeuge im Club".

Anzeige





Am Pfingstsonntag ging es mit den Mobilen bei Goldschmitt auf die Waage.



Von oben: Bei Goldschmitt in Walldürn fühlten sich die EMHC-ler beim Pfingsttreffen wohl.



Was wiegt das Mobil? Die Plattenwaagen gaben Auskunft.



Goldschmitt-Betriebsleiter Christian Ertl erläutert die Ergebnisse der spannenden Wiegeaktion.

abstieg, hatte Gerhard Reich zusammen mit Gisela Goldschmitt ein Bierseminar organisiert. Mit Steffen Kreutzer von der Distelhäuser Brauerei in Tauberbischofsheim hatte sich ein wahrer Profi eingefunden, der mit profundem Wissen fünf ganz unterschiedliche Biere vorstellte. Zu Biersuppe und Bierbraten waren die hellen und dunklen Gerstensäfte tolle Begleiter. Mit einer kleinen Zaubershow endete der Abend kurzweilig. Sogar über Zuwachs konnte sich der EMHC freuen: Dieter Goldschmitt trat spontan mit dem Restaurant Goldschmitts in Walldürn dem Club bei. Da ließen sich der zufällig anwesende Malibu-Geschäftführer und Markus Löhrer, der Macher der erfolgreichen Internetplattform womoclick, nicht lange bitten. Zusammen mit Wolfgang Raab konnte Dieter Steinacker an seinem ersten Tag als Präsident gleich vier neue EMHC-Mitglieder

Stuttgart aus der Bundesliga

Der Pfingstsonntag stand dann im Zeichen der Technik: Christian Ertl, der Betriebsleiter des Goldschmitt Technik-Centers, und ein Mitarbeiter baten die mobilen Gäste mit ihren Fahrzeugen auf die Waage. So mancher wunderte sich nicht schlecht über das tatsächliche Gewicht des Reisemobils. Mit dem Galaabend im Restaurant Goldschmitts stand am Abend nicht nur der kulinarische Höhepunkt des Treffens an. "Die Küche war nur vom Feinsten", lobte Schriftführer Gerd Fitschen.

Gerhard Reisch hatte in Walldürn wieder ausgezeichnete organisatorische Arbeit geleistet. So bleibt die Erkenntnis, dass der EMHC ein kurzweiliges Programm bot und wichtige personelle Weichenstellungen vollzogen hat. Und so bleibt die Vorfreude auf das große Jubiläumstreffen anlässlich des 40-jährigen Bestehens im kommenden Jahr.

Joachim Sterz Fotos: Joachim Sterz und Hermann Stüker

Erste Amtshandlungen waren freilich andere: Dieter Steinacker überreichte Blumen an Romy Labmair, die während des Treffens in Walldürn Geburtstag feiern konnte. Auch bei Freia Zipper bedankte sich der neue Präsident mit einem Blumengruß: Sie hatte die Hauptversammlung wieder souverän geleitet.

Am Tag, als der FC Bayern München endgültig als Meister gefeiert wurde und der VfB

#### Video über das EMHC-Treffen

begrüßen - ein toller Start.

Wer noch einmal die schönen Tage in Walldürn erleben möchte, sollte diesen Link im Internet aufrufen: https://youtu.be/D2bQiqsToVk. Markus Löhner vom Stellplatzportal womoclick.de hat spontan während des EMHC-Treffens ein Video gedreht und bei Youtube eingestellt.

#### Das EMHC-Herbsttreffen im oberpfälzischen Stiftland

#### Kultur diesseits und jenseits der Grenze

Herzlich willkommen beim EMHC-Herbsttreffen diesseits und jenseits der deutsch-tschechischen Grenze. Dazu laden Brigitte und Dr. Franz Schmid vom 15. bis zum 18. September in die Oberpfalz in den Landkreis Tirschenreuth ein. Treffpunkt ist auf dem Stellplatz Großbüchlberg in Mitterteich (GPS: 49°58'19" N/12°13'31" O). Der liegt auf einer Höhe von 600 Metern und bietet einen phantastischen Panoramablick in die Oberpfälzer Landschaft. Nur fünf Kilometer von der A93 und 15 Kilometer von Tschechien entfernt, bietet der Platz herrliche Blicke über das schöne Stiftland, tolle Naturschauspiele inklusive. Der Stellplatz bietet Platz für 24 Mobile vor dem Campingplatz Großbüchlberg. Jeder Stellplatz besitzt einen 16-A-Stromanschluss, Frischwasser- und meist auch eine Entsorgungsleitung. Separate Ver- und Entsorgung sind direkt bei der Zufahrt möglich, W-LAN ist am Platz verfügbar. Barrierefreie Sanitäranlagen stehen den Stellplatzgästen offen. Zu Fuß sind es nur wenige Schritten zu den Attraktionen des Freizeithugls: die Grotte, die Sommerrodelbahn, Netz- und Bungee-Trampolins, Minigolf- und Pit-Pat-Anlage. Zum Platz gehört das Restaurant Petersklause, das gute bayerische Küche bietet.



Ein Ausflug führt nach Eger in Tschechien.

Das Programm des EMHC-Treffens: Anreise ist am Donnerstag, 15. September. Für die Gäste gibt es eine Begrüßungsbrotzeit und Zoigl-Bier, eine echte Oberpfälzer Spezialität.

Am Freitag geht es mit einem Omnibus durch das Stiftland. Dabei wird auch die weltberühmte Stiftbibliothek in Waldsassen besucht. Ein Abstecher führt auch über die Grenze nach Tschechien. Dabei gibt es Gelegenheit, sich in Eger und in Franzensbad umzuschauen

Bei gutem Wetter ist am Samstag eine Radtour durch die Tirschenreuther Teichpfanne vorgesehen. Als Tirschenreuther Teichpfanne bezeichnet man das Teichgebiet im Dreieck zwischen den drei Ortschaften Tirschenreuth, Mitterteich und Wiesau im Landkreis Tirschenreuth. Diedes Öfteren als Land der tausend Teiche bezeichnet. 3724
Teiche und Weiher soll es im
Gebiet des Landkreises Tirschenreuth geben. Das entspricht einer Fläche von 15
Quadratkilometern. Bei schlechter Witterung gibt es am Samstag einen Ausflug mit der Tschu-Tschu-Bahn.

sen Landstrich hat man schon

Mit einem zünftigen Weißwurst-Frühstück werden die mobilen Gäste am Sonntag, 18. September, verabschiedet.

Diese Leistungen sind enthalten: eine Begrüßungsbrotzeit, Frühstücksbrötchen, der Omnibusausflug, die Führung in Waldsassen und das Weißwurstfrühstück. Die Teilnahmegebühr an dem abwechslungsreichen Clubtreffen beträgt 110 Euro für ein Mobil mit zwei Personen. Alleinreisende bezahlen 75 Euro. Eine Anreise vor dem Treffen ist ebenso möglich wie auch die Verlängerung des Aufenthalts.

Anmeldungen an Dr. Franz Schmid, Telefon 09642/702050, Fax 09642/7027988, mobil 0171/7597549, E-Mail drfxs@t-online.de. Überweisung der Teilnahmegebühren auf dieses Konto: IBAN: DE07 7532 0075 0001 6576 40 (BIC: HYVEDEMM454).

## NIESMANN

## **Concorde** Messe Team Caravan Salon 2016



C.-H. Niesmann 0171 / 742 40 11



Dirk Fohr 0172/6519622



Michaela Durst 0157 / 5440 3491



Dieter Fock 0171 / 498 77 41

Besuchen Sie auch unsere MESSE-NACHLESE am 17./18.9.2016

## 15 Jahre Concorde-Partnerschaft mit tollen Jubiläums Angeboten

#### Carver 840 L

mit dem Erfolgs-Grundriss der Edition 35

Unser Jubiläumspaket: Chassis 65 C 15 mit 7,2 t
Auflastung, Diff. Sperre und Luftfederung Hinterachse,
Klimaanlage Fahrerhaus, Motor 205 PS, ZF WandlerAutomatik, Dieseltank 120 I, elektrische Vorbereitung
Anhängerkupplung, Aluminiumfelgen mit Spurverbreiterung Vorderachse, CL Lounge mit variablem
Hocker, Mediawand, Markise 6 m elektrisch, DoppelRückfahrkamera, SAT-TV-Anlage, TFT im Schlafzimmer,
Navigation/Radio/DVD/DAB, Soundsystem Fahrerhaus
und Wohnraum, Akustikpaket Schlafzimmer, Centurion
Style Dekor

#### Zum Jubiläumspreis

194.900,-€

#### Carver 890 M

Grundriss wie Edition 35 im Wohnbereich und Bad.
Aber M Bett im Schlafzimmer.
Mit Jubi-Ausstattung 199.800, — €

#### Carver 890 RRL

Rundsitzgruppe im Heck kombiniert mit absebkbarem Hublängsbett im Cockpit. Mit Jubi-Ausstattung 199.800,−€

> Nur noch wenige Modelle mit Euro5+ und ohne AdBlue frei!

Fragen Sie unser Messeteam nach unseren Jubiläumsangeboten. Bitte stimmen Sie Ihren Messe- Beratungstermin telefonisch ab.

#### www.niesmann.de

A 48 - Ausfahrt Polch, Kehrstraße 51 Tel. 0 26 54 - 940 90 • Fax - 940 940

#### Böhmerwaldtreffen im Herbst 2017

Zum Vormerken für das kommende Jahr: Vom 16. bis zum 23. September 2017 laden Kerstin Hüllmandel und Albert Knaus zu einem Reisemobiltreffen auf den Knaus-Campingpark Lackenhäuser im Bayerischen Wald ein. Geplant ist eine "musikalische Kulturreise mit Gaumenkitzel". Ganz bewusst wurde der Termin für das vierte Böhmerwaldtreffen auf zwei Wochen nach Ende des Caravan-Salons fixiert, so dass ihn viele novh in ihre Urlaubsplanung einbauen können. Das fertige Programm soll bis zum Jahresende festgelegt werden. Wer mehr über das Treffen erfahren will, kann sich hier an die Organisatoren wenden: Telefon 09326/1630, E-Mail: kontakt@historischer-pfarrhof.de

#### Kurzweiliges Treffen im Dreiländereck Deutschland-Niederlande-Belgien

## Kultur, Spargel, Golf und eine Radtour

Wie spontan man im EMHC sein kann, bewies der neu gewählte Vizepräsident Wilfried Kremers, als er zusammen mit Edith Braun sowie Jutta und Hermann Stüker kurzentschlossen zu einem Reisemobilausflug im Dreiländereck Deutschland-Niederlande-Belgien einlud. Das ließen sich 13 Mobilbesatzungen aus den Reihen des EMHC nicht zweimal sagen und genossen das abwechslungsreiche Programm vom 25. bis zum 28. Mai.

Schon vor dem offiziellen Beginn trafen sich einige Teilnehmer auf dem wunderschönen Stellplatz am Schwimmbad in Wassenberg. Über eine Fußgänger- und Radbrücke erreicht man von hier bequem in nur wenigen Gehminuten den historischen Stadtkern Wassenbergs, der mit einer vielfältigen Gastronomie und zahlreichen Einkaufsmöglichkeiten einlädt. Rund um den Rosstorplatz finden regelmäßig viele Veranstaltungen statt. Sehenswerte historische Bauten sind im ganzen Stadtgebiet zu finden. Park- und Heidelandschaften laden zu ausgiebigen Spaziergängen ein.

Am ersten Tag des Treffens fuhren die Teilnehmer zusammen vom Betriebsgelände der Firma Kremers in Wassenberg



Einladend: der Campingplatz Elfenmeer in Herkenbosch in der Provinz Limburg nahe dem Nationalpark De Meinweg.

über die Grenze in die Niederlande. Ziel war der Vakantiepark (Campingplatz) Elfenmeer in Herkenbosch in der Provinz Limburg nahe dem Nationalpark De Meinweg. Hier leisteten Edith Braun und Jutta Stüker ganze Arbeit und versorgten die mobilen Gäste mit Spiegeleiern, Speck, Brötchen und passenden Getränken. Gesellig plaudernd endete der Abend unter dem Sternenhimmell

Tags darauf waren sportliche Aktivitäten angesagt: Auf dem Programm stand eine 35-Kilometer-Radtour. Nachdem die Teilnehmer Helme und Warnwesten angelegt hatten, ging es zunächst zum Kasteel Daelenbroek bei Herkenbosch. Das wunderschöne

Wasserschloss, in dem ein nobles Hotel untergebracht ist, begeisterte die Ausflügler, die anschließend über die Allee bis zur Prinz-Wilhelm-Mühle weiterradelten. Der nächste Stopp war in St. Odilienberg angesagt, wo indessen die alte Kirche nur von außen besichtigt werden konnte. Mit Muskelkraft ging es zwischen der Maas und dem Maaskanal an Campingplätzen und Baggerseen vorbei nach Roermond, wo ein zweistündiger Halt angesagt war. Die nächste Etappe führte über den zehn Kilometer langen Radweg durch das Naturschutzgebiet De Meinweg. Am frühen Abend waren alle wieder wohlbehalten bei den Reisemobilen angekommen.

Ganz im Zeichen der Stadtbesichtigung von Aachen stand der Freitag. Mit einem Luxusbus von Kremers Reisen ging es in die alte Kaiserstadt. Als profunder Stadtführer erwies sich Herbert Zantis, der 43 Jahre lang im Kulturbereich Aachens gearbeitet hatte. So konnte er den EMHC viele Anekdoten aus der Aachener Geschichte vermitteln. Der Höhepunkt des Stadtspaziergangs war der Besuch des Doms. Die Gruppe hatte sogar die Gelegenheit, in den Kaiserturm mit dem Thron zu kommen. Die Aachener Marienkirche ist die Bischofskirche des Bistums Aachen und das bedeutendste Wahrzeichen der Stadt Aachen. Der heutige Dom besteht aus mehreren



An den Reisemobilen begann die abwechslungsreiche Radtour.



Zwischenstopp an der mächtigen alten Holländermühle.



Imposant: das Rathaus in Aachen.

Teilbauten, deren jeweilige Entstehungszeiten die Epochen des Frühmittelalters bis hin zur Neuzeit umfassen. Das karolingische Oktogon, ehemals die Pfalzkapelle der Aachener Königspfalz, ist das bedeutendste architektonische Beispiel für die karolingische Renaissance. Karl der Große ließ den Zentralbau und das Westwerk gegen Ende des achten Jahrhunderts als Kern seiner Pfalzanlage errichten: Die Grundsteinlegung erfolgte um 795, die Fertigstellung um 803. Die karolingische Pfalzkirche ist umgeben von mehreren Anbauten aus späterer Zeit, darunter die gotische Chorhalle im Osten und der vielgestaltige Kapellenkranz. Patronin der Kathedrale ist die Gottesmutter Maria.

Über das Dreiländereck Deutschland-Niederlande-Belgien ging es mit dem Bus erneut über die Grenze nach Maastricht, der ältesten Stadt der Niederlande. Auch hier erwies sich Herbert Zantis als wertvoller Ratgeber. Nach dem kurzen Abstecher waren sich viele Teilnehmer einig, die Stadt noch einmal etwas ausführlicher unter die Lupe zu nehmen.

Zurück in Wassenberg, klang der abwechslungsreiche Tag mit dem wohlverdienten Spargelessen im Hotel Post aus. Das leckere Stangengemüse wurde reichlich mit wohlschmeckenden Beilagen aufgetischt.

Der Samstag war weitgehend der Ruhe und der Erholung ge-

widmet. Einige nutzten die Gelegenheit, um Golf zu spielen. Der Abend klang in fröhlicher Runde an den Mobilen aus. Einige Unentwegte starteten am späten Vormittag zu einer weiteren gemütlichen Radtour durch den Nationalpark De Meinweg. Auf einer autofreien Straße ging es durch grüne Laubwälder. Wilfried Kremers lockte zu einem mit vielen Seerosen bewachsenen Moorsee. Dort legten die Radler eine Pause ein und genossen den phantastischen Ausblick. Kurz vor dem Erreichen des Ausflugslokals Dalheimer Mühle gab es noch einen Abstecker auf holländisches Gebiet zum ehemaligen Franziskanerkolleg Sankt Ludwig bei Vlodrop, das heute als "Universität" des indischen Maharishi-Kultes dient.

Am Sonntag hieß es dann Abschied nehmen. Unter dem Sonnenschirm wurde auf der Terrasse ein holländisches Frühstück eingenommen. Dann fuhr der Wilfried Kremers mit einem Bimmelzug vor und machte mit den Teilnehmern des Treffens noch eine Ausfahrt zum Meinweg-Gebiet.

Alle Teilnehmer waren sich einig, dass Kremers und Stükers ein äußerst gelungenes und kurzweiliges Treffen auf die Beine gestellt hatten. Der große Dank von allen war ihnen gewiss.

> Text: Brigitte Stemmler, Alfred Rhein, Jochen Lux Fotos: Hermann Stüker



Mit einem Carthago Reisemobil profitieren Sie von der jahrzehntelangen Erfahrung in der Liner-Premiumklasse. In allen Carthago Reisemobilen trifft innovative Aufbautechnik auf höchsten Wohnkomfort. Mit ihrer unverwechselbaren Carthago Premium-DNA setzen sie Maßstäbe und sind ein Synonym für Exklusivität und Qualität auf Reisen.

#### Die Carthago Premium-DNA und Ihr Vorteil:

- + Karosseriebau der Liner-Premiumklasse
  → Sicherheit, Langlebigkeit und Werterhalt
- + Klassengrößtes Stauraumsystem
  → praxisgerechte Zuladungs- und Stauraumreserven
- + Heizungs- und Klimatechnik
   → angenehmes Klima, ob Sommer oder Winter
- + Fahrerhaussichtkonzept und Fahrsicherheit
  → modernste Sicherheitsausstattung in Serie
- + Carthago Personality und Designführerschaft

  → einzigartiges Außen- und Innendesign

Erfahren auch Sie den Unterschied.



#### euromotorhome-Exklusivinterview mit der Hobby-Unternehmensspitze

## "Das Unternehmen bleibt in Familienhand"

Premiere: Zum ersten Mal nehmen Hobby-Gründer Harald Striewski und sein Sohn Michael zusammen mit dem kaufmännischen Geschäftsführer Holger Schulz Stellung zur Zukunft des erfolgreichen norddeutschen Caravan- und Reisemobilherstellers. Seit 2015 bildet Michael Striewski zusammen mit Holger Schulz die operative Geschäftsleitung von Hobby. Mit allen drei Managern sprach euromotorhome-Chefredakteur Joachim Sterz auch über das Jahr 2017, das für Hobby eine ganz besondere Bedeutung hat: Die Marke Hobby wird dann 50 Jahre alt – und Firmengründer Harald Striewski feiert seinen 80. Geburtstag.

euromotorhome: Es gab mal einen bekannten Spielfilm mit dem Titel "Wenn der Vater mit dem Sohne". Seit April 2015 gilt dieses Motto auch in der Leitung von Hobby, wo Ihr Sohn Michael nun als technischer Geschäftsführer tätig ist. Dazu kam Holger Schulz als kaufmännischer Geschäftsführer. Wie fällt Ihre Bilanz aus?

Harald Striewski: Da kann ich überhaupt nichts Negatives sagen. Die beiden sind eine große Unterstützung für mich; ich kann mich voll auf sie verlassen. Ich kann mich nun nachmittags verstärkt um meine kranke Frau kümmern. Seit ich die beiden neben mir habe, bin ich sehr erleichtert.

Anzeige

49 Jahre lang hatte ich den Entscheidungsdruck alleine – der ist nun weitgehend weg.

euromotorhome: Fällt es Ihnen leicht oder schwer, vom aktiven Geschäft loszulassen?

Harald Striewski: Es fällt mir leichter – viel leichter.

euromotorhome: Kann man sich Harald Striewski jemals als typischen Rentner vorstellen?

Harald Striewski: Das habe ich ja schon versucht. Mit meiner Frau fuhr ich mehrmals mit dem Kreuzfahrtschiff um die Welt. Da habe ich versucht, Abstand von der Firma zu gewinnen, aber nach zwei, drei Monaten musste ich fest-

Die Hobby-Unternehmensspitze im euromotorhome-Interview: der kaufmännische Geschäftsführer Holger Schulz, Firmengründer Harald Striewski und sein Sohn Michael Striewski, der technische Geschäftsführer (von links).

stellen, dass mir dann doch etwas fehlt. Daneben versuche ich mich körperlich fit zu halten – ich spiele noch regelmäßig Tennis und treffe mich oft mit Bekannten. Dabei stelle ich aber auch oft fest, dass die typischen Rentnerthemen nicht unbedingt meine sind. Ich halte mich auch geistig fit und freue mich über die vielen Kontakte zu jungen Menschen hier im Unternehmen. Das hält jung.

Ich habe mir vorgenommen, die beiden Geschäftsführer noch bis zum nächsten Jahr zu begleiten; danach will ich nur noch dann ins Büro kommen, wenn ich Lust darauf habe. Dann hoffe ich, den

Ruhestand genießen zu können. Auch wenn er bestimmt anders ausfällt, als ich ihn mir früher vorgestellt und gewünscht hätte.

euromotorhome: Jetzt sind mit Ihnen und Ihrem Vater gleich zwei Ingenieure an der Spitze von Hobby. Kommt das nicht manchmal zu Konflikten? Was macht der Sohn eigentlich anders als der Vater?

Michael Striewski: Nein, Konflikte gibt es kaum. Mein Vater hat ja andere Aufgaben als ich: er ist zuständig für die Entwicklung und Konstruktion; da kann er sich nicht im Detail auch noch um die Abläufe bei der Fertigung küm-





Das Hobby-Verwaltungsgebäude in Fockbek trägt die Handschrift von Harald Striewski.

mern. Dazu gibt es noch die Arbeitsteilung mit Holger Schulz, der sich um den kaufmännischen Bereich von Hobby kümmert. Wir müssen da gar nichts neu erfinden: Wir stellen nur von Tag zu Tag mit immer mehr Respekt fest, welche Leistung mein Vater über 49 Jahre allein an der Spitze des Unternehmens erbracht hat.

euromotorhome: Herr Schulz, als "Hobby-Eigengewächs" kennen Sie ja seit langem die Abläufe im Unternehmen. Was hat sich unter der neuen Konstellation an der Spitze verändert?

Holger Schulz: Es herrscht ein großes Vertrauensverhältnis in der Geschäftsleitung. Wir treffen uns in dieser Runde fast täglich. Jeder bringt sich mit seinen Ideen und Vorschlägen ein. Es ist auch eine große Verantwortung, unsere Mitarbeiter zu begleiten, zu de-



Im modernen Reisemobilwerk will Hobby die Produktion kräftig ausweiten.

nen es zu vielen ja auch ein gutes privates Verhältnis gibt. Wir Jungen profitieren sehr von der großen Erfahrung und vom Wissen von Herrn Striewski. Es ist beruhigend, dass wir uns bei anstehenden Entscheidungen immer an ihn wenden können. Michael Striewski und ich arbeiten sehr intensiv zusammen und fragen

uns immer wieder aufs Neue, wie bisher ein Einzelner allein all die Arbeit bewältigen konnte. Das ist fast unvorstellbar.

Harald Striewski: Das kann man schaffen, wenn man ein Ziel hat und ehrgeizig ist. Das war bei mir immer der Fall. Wenn man Ehrgeiz hat, kann man Bäume ausreißen. euromotorhome: 2017 wird ja ein bemerkenswertes Jahr: Für Hobby ist es das 50. Jahr der Unternehmensgeschichte, und Sie selbst können im Januar Ihren 80. Geburtstag feiern. Was bedeuten Ihnen diese "runden" Zahlen?

Harald Striewski: Für mich selbst heißt es, dass es auch einmal zu Ende geht. Es ist

Anzeige



Schweiz, den Niederlanden, Italien und Spanien.

INTER
CARAVANING
Europas größte Caravaning Fachhandelskette

in Deutschland

kompetente Beratung für Fahrzeugzubehör benötigen:



Harald und Michael Striewski versichern, dass Hobby auch in Zukunft ein Familienunternehmen bleiben wird.

aber auch ein gutes Gefühl, wenn man mit 80 feststellen kann, dass es bei den eigenen Firmen gut läuft. Da kann ich mit ruhigen Gewissen sagen: Okay, das war's, ich hab's geschafft. Zum guten Gefühl mischt sich natürlich auch ein bisschen Wehmut, weil man

auch loslassen muss. Für mich ist es aber gut zu wissen, dass das Unternehmen in der Familie bleibt.

Der 50. Firmengeburtstag ist für mich mit einem großen Dank an die Mitarbeiter verbunden. Das Hobby-Jubiläum werden wir in Fockbek mit einem großen Straßenfest feiern
– mit einem, wie man es in
Schleswig-Holstein noch
nicht gesehen hat.

Michael Striewski: Wir wollen, dass mein Vater uns natürlich auch über seinen 80. Geburtstag hinaus zur Seite steht. Es gibt keinen, der einen besseren Blick für Details

bedeutende Straße nach mir benannt. Wer kann so etwas schon von sich sagen? Darum möchten meine Frau und ich auch einmal in Fockbek bestattet werden.

euromotorhome: Hobby fiel in der Vergangenheit immer dadurch auf, manches anders zu



Holger Schulz und Michael Striewski leiten gemeinsam die Geschicke von Hobby in Fockbek.

hat und neue Ideen entwickeln kann. Deshalb hoffen wir noch lange auf seine Ratschläge und Anstöße.

euromotorhome: Was bedeutet Ihnen eigentlich Ihre norddeutsche Heimat?

Harald Striewski: Sehr viel. Fockbek ist für mich der wichtigste Ort in meinem Leben. Hier wurde meine Frau geboren; hier habe ich mein Unternehmen aufgebaut. Hier wurde schon zu Lebzeiten eine

machen als andere. Mit Erfolg, wohlgemerkt. Jetzt sind Sie der technische Geschäftsführer. Was machen Sie anders als andere in der Caravaning-Branche?

Michael Striewski: Wir werden auch 2016 auf dem Caravan-Salon in Düsseldorf wieder für Furore sorgen, wenn wir einen neuen Kühlschrank für Kastenwagen vorstellen, den es so noch nicht gegeben hat: Er ist als Hängeschrank ausgeführt; der Kompressor befindet sich unter dem



Michael Striewski ist sei 2015 technischer Geschäftsführer.

Anzeige



- ★ Made in Germany
- ♦ bis zu 5 Jahre Garantie
- → TV und Internet
- → wertbeständig
- + einfachste Bedienung
- **→** zukunftssicher



Boden des Fahrzeugs. Das bietet ganz neue Gestaltungsmöglichkeiten. Wir haben uns das patentieren lassen.

euromotorhome: Kann man in der Caravaning-Branche eigentlich noch grundlegende Neuerungen erwarten? Ist Leichtbau so ein Zukunftstrend?

Harald Striewski: Natürlich haben wir uns bei Hobby – wie auch andere in der Branche – mit dem Leichtbau beschäftigt. Wir haben auch ein System entwickelt, mit dem man Mobile und Caravans sehr leicht machen könnte. Doch das System ist noch zu teuer. Wir arbeiten deshalb weiter an der Entwicklung und hoffen, im nächsten Jahr ein leichtes preiswertes Fahrzeug zu präsentieren.

euromotorhome: Ist in Ihrer Firmengruppe vorgesehen, dass es irgendwann mal wieder Rei-



Das Service-Center ist ein Aushängeschild von Hobby in Fockbek.

semobile der Marke Fendt gibt?

**Harald Striewski:** Nein, Fendt wird definitiv keine Reisemobile bauen.

euromotorhome: Zur Produktion: Haben Sie vor, bei Hobby einmal vollintegrierte Reisemobile anzubieten?

Harald Striewski: Nein, so lange ich etwas zu sagen habe, wird es das nicht geben. Ich kann auch den Geschäftsführern nur davon abraten. Hobby steht für teilintegrierte Reisemobile und für Kastenwagen. Bei Vollintegrierten müssten wir wahrscheinlich Lehrgeld bezahlen – und Kinderkrankheiten wollen wir unseren Kunden nicht zumuten.

Holger Schulz: Vollintegrierte Reisemobile sind von der Konstruktion her etwas ganz Spezielles. Wenn wir das wollen, werden wir uns mit einem Anbieter zusammentun, der das beherrscht.

euromotorhome: In der Caravaningbranche gab es in den vergangenen Jahren den Trend zu immer mehr "big Playern", zu denen ja auch Ihr Haus gehört. Wird Hobby eventuell auf Einkaufstour gehen? Oder ist es denkbar, dass Hobby in einer anderen Gruppe aufgeht?

Harald Striewski: Wir haben uns vor zweieinhalb Jahren mit dem Erwerb eines Mitbewerbers beschäftigt. Daraus wurde dann aber nichts.

Anzeige



#### Interessenten können unter 57 Modellvarianten wählen

## Hobby 2017 mit zahlreichen Neuheiten

Hobby baut sein Reisemobilangebot zur Saison 2017 kräftig aus und geht mit insgesamt 57 Modellvarianten an den Start, darunter Kastenwagen, Alkoven, Vans und Teilintegrierte mit und ohne Hubbett.

Komplett ausgestattete Freizeitfahrzeuge sind seit vielen Jahren ein Markenzeichen von Hobby. Zur Saison 2017 legt Hobby noch eine Schippe drauf und bietet seine Reisemobile der Baureihen Optima De Luxe und Siesta De Luxe serienmäßig mit Vollausstattung an. Dazu gehören hochwertige Komponenten wie das Navigationssystem, das ausstellbare Dachfenster im Fahrerhaus,

Fahrer- und Beifahrerairbag, GfK-Dach und GfK-Boden, XPS-Wärmedämmung, die extrabreite Eingangstür, die Dachmarkise, die Garagenklappe auf der Fahrerseite, der 150-Liter-Kühlschrank, die LED-Beleuchtung, der Gasflaschenauszug und das CI-BUS-Bordmanagementsystem mit TFT-Bedienpanel, das die Steuerung und Kontrolle aller Geräte und Funktionen des Bordnetzes ermöglicht.

Zur großen Vielfalt der Baureihe Optima tragen nicht zuletzt die beiden unterschiedlichen Dekorvarianten der Möblierung bei. Wahlmöglichkeiten bestehen ebenso bei den Schlafmöglichkeiten. Neben Modellen mit Einzelund Doppelbetten bietet die Baureihe Optima De Luxe vier Reisemobile mit Hubbett. Um auch in diesen Fahrzeugen eine komfortable Stehhöhe von gut zwei Metern zu erzielen, wurden sie im oberen Bereich um sieben Zenti-

Zwei neue Grundrisse bietet die Baureihe Optima De Luxe sowohl in der Designvariante mit De Luxe-Heck als auch in der Designvariante mit Premium-Heck. Die Typen T70 F und T75 HF unterscheiden sich bei nahezu identischem Grundriss vor allem in der Fahrzeuglänge und in der Anzahl der Schlafplätze, denn der T75 HF ist mit einem zusätzlichen Hubbett versehen.

Mit einer Neuerung wartet auch der kompakte, nur knapp sechs Meter lange Optima De Luxe T60 H auf. Er bietet jetzt insgesamt vier Schlafplätze, denn die Sitzgruppe unter dem Hubbett kann zur Liegefläche umgebaut werden.

Der Kastenwagen Vantana überrascht zur Saison 2017 mit einer Reihe von Neuheiten bei der Innenausstattung. Ein Schwerpunkt der Modellpflege liegt im Bereich der Küche. Eine absolute Weltneuheit ist der speziell für den Vantana von Hobby in Zusammenarbeit mit Dometic entwi-

ckelte Slim Line Kühlschrank. Er gleicht auf den ersten Blick einem ganz normalen Oberschrank. Hinter der Möbelfront verbirgt sich jedoch ein vollkommen neuartiger 90-Liter-Kompressorkühlschrank mit cleverer Aufteilung: Links und rechts befinden sich aufstellbare Klappen, hinter denen geräumige Kühlfächer liegen. In der Mitte zwischen beiden Klappen hat ein ausziehbares Getränkefach seinen Platz. Hier lassen sich gängige 0,7-Liter-Getränkeflaschen mühelos hineinstellen. Ein weiterer Vorteil des gut 1,40 Meter breiten Kühlschranks ist, dass sich alle Kühlfächer auf Augenhöhe befinden. Sie lassen sich somit sehr leicht einsehen und bequem bela-

Ein neuer Kompaktwaschraum wertet im Vantana K60 Fs und K65 Es den Sanitärbereich eindrucksvoll auf. Bei der auf der linken Fahrzeugseite installierten Nasszelle wird der vorhandene knappe Raum sehr effektiv genutzt, da die neue Drehtoilette C 220 von Thetford verschiebbar ist und sich so viel Platz zum Duschen schaffen lässt. Weiterer positiver Effekt: Es entsteht mehr Raum für die Betten.

Als Sonderzubehör bietet Hobby für seine Reisemobile die leistungsstarke Zusatzhei-



Der Hobby Vantana K60 FS soll Kastenwagenfans begeistern.



Vollausstattung durch und durch: der Hobby Optima DeLuxe T 65 TE.



Attraktive Karrosserie: der Hobby Optima DeLuxe T 75 HF.



Das wohnliche Interieur im Hobby Optima DeLuxe T 70F.



Hinter dem Schlafraum befindet sich das Bad im Hobby Optima De-Luxe T70E.

zung Thermo Top C von Webasto an. Die Dieselheizung wird in den Kühlwasserkreislauf des Basisfahrzeugs integriert und erwärmt den Motorraum und das Cockpit des Reisemobils bereits vor dem Start über den Wärmeaustauscher und die Luftauslässe im Fahrerhaus. Der Beginn der Heizphase lässt sich bequem am Vorabend an der Vorwahluhr programmieren. Neben der Programmierung per Vorwahluhr bietet Webasto auch die Möglichkeit der Fernsteuerung per Smartphone.

#### Firmengruppe mit 2000 Beschäftigten

Zum Firmenimperium von Harald Striewski gehören mehrere Unternehmen mit insgesamt 2000 Beschäftigten. Die bekanntesten Firmen sind das Hobby Wohnwagenwerk in Fockbek bei Rendsburg (1000 Mitarbeiter) und Caravanhersteller Fendt in Mertingen in der Nähe von Augsburg. Auch Möbelhersteller Formlight in Warburg und die Rendsburger Feuerverzinkerei gehören zu der Gruppe.

Anzeige



## Ihre Oase der Ruhe

- auch während der Schulferien!

Südstraße  $34 \cdot D$ -56288 Kastellaun · Tel. +49 6762  $40\,800$  Fax +49 6762  $40\,80\,100$  · info@burgstadt.de · www.burgstadt.de



- ★ 100 großzügige Parzellen
- **★** Top-Modernes Sanitärgebäude
- ★ Hotel—Restaurant mit idyllischem Biergarten gleich nebenan
- ➤ Nur 10 min. Pkw zu Deutschlands längster Hängeseilbrücke
- Direkt am ausgedehnten Wander- und Radwegenetz
- ★ Einmalig: iTAKEOFF.de Flugsimulatorcenter im Hotel



Hobby-Gründer Harald Striewski wurde 2015 von AutoBild für sein Lebenswerk geehrt.

Zur Zeit ist ein weiterer Erwerb für uns nicht aktuell. Und der Verkauf von Hobby steht auch nicht an. Das Unternehmen bleibt in Familienhand. Es gab schon sehr gute Kaufangebote. Aber warum sollte ich das tun? Wenn ich die Firma verkaufen würde, könnte ich mich in Fockbek nicht mehr auf der Straße sehen lassen. Aber, wie gesagt, ich habe ein reines Gewissen – ein Verkauf ist kein Thema. Hobby ist bestens aufgestellt.

Michael Striewski: Und ich kann versprechen, dass Hobby auch dann nicht verkauft wird, wenn mein Vater irgendwann mal nicht mehr da sein sollte.

euromotorhome: Was zeichnet den besonderen Geist von Hobby aus? Warum sind die Mitarbeiter in Fockbek treuer als anderswo?

Harald Striewski: Das Verhältnis zwischen Belegschaft und Geschäftsleitung könnte besser nicht sein. Die Mitarbeiter wissen, dass sie bei Hobby einen sicheren Arbeitsplatz haben und dass die Bezahlung hier besser ist als bei vielen anderen Unternehmen in der Branche. Das schweißt zusammen; das wissen die Mitarbeiter auch zu schätzen. Deshalb haben wir ein ausgezeichnetes Betriebsklima. Es ist mir auch wichtig, jedem Mitarbeiter die Hand zu geben, wenn ich durch den Betrieb gehe.

Holger Schulz: Man hat auch große Erleichterung bei

den Geschäftspartnern aber auch in der Belegschaft gespürt, als 2015 bekannt wurde, dass Michael Striewski in die Geschäftsleitung eintreten würde. Es ist für alle ein gutes Gefühl zu wissen, dass dieses Industrieunternehmen auch in Zukunft familiengeführt sein wird. Das gibt allen ein großes Gefühl von Sicherheit.

euromotorhome: Die Caravaningindustrie vermeldet zurzeit einen Rekord nach dem anderen. Profitiert Hobby auch von der starken Nachfrage nach Freizeitfahrzeugen?

Holger Schulz: Wir sind bei Hobby sehr zufrieden mit der Entwicklung. Es gilt aber auch, dass wir die Produktion sehr 1967 den ersten Wohnwagen in der Garage zusammenschraubten, dass sich daraus einmal ein Firmenimperium mit mehr als 2000 Mitarbeitern entwickeln könnte?

Harald Striewski: Als ich anfing, hatte ich tatsächlich einen Traum: Ich wollte an jedem Tag einen Wohnwagen fertigen. Ich verdiente damals an einem Wohnwagen so viel, wie ich zuvor als Ingenieur auf der Werft in einem ganzen Monat bekam. Insofern war das ein sehr reizvolles Ziel: jeden Tag einen Wohnwagen. Die Entwicklung war dann tatsächlich so, dass dieses Ziel schon bald erreicht wurde. Dass sich dann aber einmal ein Unternehmen wie heute



Hier werden die Hobby-Reisemobile produziert.

behutsam nach oben angepasst haben. Alles, was wir produzieren, ist auch tatsächlich verkauft. Wir wollen und wir werden nicht auf Halde produzieren. Wir haben das Ziel, unsere Marktanteile mindestens zu halten. Bei den Wohnwagen sind wir ja unangefochten Marktführer. In nächster Zeit wollen wir 12.000 Wohnwagen und rund 2000 Wohnmobile pro Jahr bauen. Für die nächste Saison haben die Händler bereits 48 Prozent der Produktion bestellt. Das zeugt von hohem Vertrauen des Handels und der Kunden in die Marke Hobby.

euromotorhome: Hätten Sie es sich vorstellen können, als Sie entwickeln würde, das war überhaupt nicht vorhersehbar.

euromotorhome: Im Hinblick auf das Jubiläumsjahr 2017: Haben Sie eine Wunschvorstellung, wo Hobby in 10 Jahren stehen sollte?

Harald Striewski: Eine Wunschvorstellung habe ich schon: Wenn die beiden Geschäftsführer in zehn Jahren immer noch 12.000 Wohnwagen und 4000 Reisemobile absetzen könnten, wäre das eine runde Sache. Ich denke, dass das möglich ist. Die Voraussetzungen dazu haben wir geschaffen. Ich freue mich auch, dass wir die Unterstützung der Landespolitik bei unseren Plänen haben.







Das Jahresmotto "GITZ ART" setzt 2016 progressive Akzente. Für Sie machen wir als kulturbegeisterter Gastgeber das "Abenteuer Kunst" lebendig und setzen Schöngeistiges unkonventionell in Szene.



#### **GITZ ART - Lebenslust**

04.09. - 30.09. Aktionswoche "Enkel frei": Für ihre Enkelkinder bezahlen Sie keine Personengebühr.

11.09. - 30.09. Camper 55+ Septembersparwochen: 7 Nächte ab € 154,00

30.09. - 03.10. Oktoberfest-Spartage zum Bayerischen Familienwochenende am GITZ: 3 Nächte ab € 89.00

30.09. - 03.10. GITZ&Heimat: Bayerisches Wochenende am GITZ. Rein ins

Dirndl und auf zum Camping: Zünftiges Aktivprogramm mit Dämmerschoppen und Budenzauber

03.10. - 23.10. Camper 55+ Oktobersparwochen: 7 Nächte ab € 154,00

03.10. - 06.11. Herbstferiensparwochen in der 4-Länder Region: 7 Nächte ab € 169.00

Aktuelle Angebote und alle Infos unter www.gitzenweiler-hof.de











Düsseldorf ist vom 27. August bis zum 3. September eine Reise wert:

## Der größte Caravan-Salon aller Zeiten

Auf nach Düsseldorf zum Caravan-Salon! Zum 55. Geburtstag der weltgrößten Messe rund um den mobilen Urlaub wartet der Salon mit Rekordzahlen auf. Dank einer zusätzlichen Halle ist die Schau vom 27. August bis 4. September 2016 so groß wie nie zuvor. Natürlich ist auch der EMHC mit einem eigenen Stand vertreten.

Auf dem Düsseldorfer Messegelände erwartet die Besucher die weltweit größte Auswahl rund um den mobilen Urlaub: Reisemobile und Caravans, Basisfahrzeuge, Zubehör, technisches Equipment, Ausbauteile, Zelte, Mobilheime, Campingplätze, Reisemobilstellplätze sowie Reise-destinationen. "Verschiedene Hersteller sind mit dem Wunsch an uns herangetreten, ihre Ausstellungflächen zu erweitern, um eine größere Fahrzeugvielfalt präsentieren zu können. Diesem Wunsch kommen Messe Düsseldorf als Veranstalter und der Caravaning Industrie Verband als ideeller Träger nach und erweitern die Ausstellungsfläche um die Halle 4", erklärt Messedirektor Stefan Koschke. Die Messe in Düsseldorf ist traditionell der Neuheitentermin der Caravaningbranche - hier



Reisemobile wohin das Auge schaut – das Angebot auf dem Caravan-Salon ist riesig.

werden die Hersteller wieder faszinierende Trends, innovative Entwicklung und zahlreiche Weltpremieren präsentieren. "Wir blicken voller Optimismus auf die diesjährige Messe und hoffen, an das Rekordergebnis des Vorjahres anknüpfen zu können", ergänzt Koschke.

Die Branche erlebt einen regelrechten Boom und die Aussichten für das Jahr 2016 sind glänzend. Beim Caravan-Salon

werden Freizeitfahrzeuge aller Art und Größe gezeigt. "In Düsseldorf findet jeder Caravaning-Fan sein persönliches Wunschfahrzeug: Angefangen vom kompakten Kult-Caravan über großzügige Reisemobile für Familien bis hin zum rollenden Luxusmodell mit Kamin, Regendusche oder bordeigener Sauna", sagt Hans-Karl Sternberg, der Geschäftsführer des Caravaning Industrie Verbandes e. V. (CIVD). Be-

sonders im Trend liegen nach wie vor kompakte Fahrzeuge wie Vans oder teilintegrierte Reisemobile, die auch im Alltag vielseitig einsetzbar sind.

"Eine Vielzahl neuer Caravans und Reisemobile sorgt im Modelljahr 2017 für Abwechslung. Ein aerodynamisches Design und die Verwendung neuer, intelligenter Leichtbaulösungen prägen die aktuelle Generation von Freizeitfahrzeugen. Digitale An-

Anzeige





Anzeige



Der EMHC-Stand wird in der Messehalle 14 aufgebaut.



Der Caravan-Center lädt zum Übernachten im Mobil ein.

wendungen wie BUS-Systeme sind weiterhin ein starker Trend in der Freizeitfahrzeugbranche.

In den Hallen 4, 9 bis 12 sowie 14 bis 17 sind Caravans und Reisemobile zu sehen. Campingausstattung, vom Vorzelt bis zur Gaskartusche, wird im Zubehör-Bereich in Halle 5

Qualität made in Europe

40 Jahre Erfahrung

angeboten. Aussteller im Bereich "Technik-Order" sind in der Halle 13 zu finden. "Das Angebot rund um Ausbauteile, Installationen und Technik ist in dieser Größe kein zweites Mal zu finden. In Halle 13 präsentieren sich 170 Aussteller mit einer riesigen Auswahl", freut sich Stefan Koschke. Der

Touristik-Part mit Campingund Reisemobilstellplätzen sowie Reisedestinationen ist in der Halle 7 direkt am Eingang Nord untergebracht.

Der CIVD wird neben einem Informationstand auch wieder mit einer Sondershow vertreten sein. Passend zum 55. Geburtstag des Caravan-

Salons dürfen sich die Besucher auf eine spannende Zeitreise an attraktiven Erlebnisund Aktionsstationen freuen. Außerdem führt der CIVD ein Gewinnspiel durch: die Besucher haben die Möglichkeit, einen Hobby-Caravan oder ein Dethleffs-Reisemobil zu gewinnen.

Anzeige TELECO Wir machen Reisen komfortabel Klimaanlagen Sat-Anlagen Stromgeneratoren TV- Gerat Teleco-Sat-Anlagen stehen für Telair verfügt über leistungsstorke Die Telair 8400H ist eine der Neben der umfangreichen Sonbesten Empfang und höchste stärksten Anlagen im Markt. Sowohl im Außen- als auch im Inderaustattung verfügen die Teleco-TV-Geräte über eine be-Generatoren für alle Fahrzeugklas Die Geröte stehen für gerin-Reichweife. Teleco ist in Europa nenbereich überzeugt sie durch ihren extrem leisen Beltieb Marktführer bei Sat-Anlagen im gen Verbrauch, hohe Leistung und sonders none Britianz aus afien sen Betrieb Sichhwinkein Freizeitbereich. TELECO Telair Europaweites Servicenetz Eigenes Entwicklungslabor

Nach der gelungenen Premiere im Vorjahr vermitteln Experten wieder in der Sonderschau StarterWelt - Mobiles Reisen "entdecken.informieren.losfahren" Know-how rund um die Caravaning-Praxis. Die neutrale und herstellerunabhängige Anlaufstelle richtet sich gleichermaßen an Einsteiger und routinierte Caravaningfans. In der Starter-Welt gibt es unter anderem Praxistipps und Empfehlungen zu Fahrzeugtypen, Reiserouten, Equipment, der Fahrzeugtechnik oder zum richtigen Campingplatzwahl. Auf der Bühne halten Branchenprofis Vorträge zu den unterschiedlichsten Themenbereichen rund um die mobile Freizeit und an einem "Runden Tisch" können sich die Besucher untereinander

Auch in diesem Jahr bietet der Caravan-Salon neben dem Angebot der Aussteller wieder ein informatives und unterhaltsames Programm. Im Traumtouren-Kino entführen Konstantin Abert, Jeanette Emerich und Uwe Hamm die Besucher nach China, Island, Nordrussland und Norwegen, Namibia und Südafrika sowie zu den Highlights entlang der Panamericana. Für Kinder ab 4 Jahren hält die Arbeiterwohlfahrt an ihrem Stand ein großes Spielangebot bereit, außerdem können sich Jugendliche und größere Kinder im Adventure Camp des Stadtsportbundes Düsseldorf im Freigelände nach Herzenslust austoben. Die Oldtimer-Ausstellung des Caravaning Oldie Clubs steht in diesem Jahr unter dem Motto "55 Jahre Caravan-Salon". Beliebt ist bei den Besuchern der "E-Bike-Parcours", der in diesem Jahr wegen der gestiegenen Nachfrage

noch einmal vergrößert wird. Im Freigelände können die Fahreigenschaften von Elektro-Bikes, Elektro-Rollern sowie Eco-Movern getestet werden.

Parallel zum Caravan-Salon findet am zweiten Wochenende (2. bis 4. September) die Wander- und Trekkingmesse TourNatur statt, die in diesem Jahr in die Halle 6 umzieht. Neben der Präsentation von mehr als 5.000 Wanderdestinationen bieten Aussteller die neueste Ausrüstung sowie fachmännische Beratung rund um Wandern und Outdoor-Aktivitäten. Insgesamt

sind 275 Aussteller bei Deutschlands einziger Publikumsmesse für Wandern- und Trekking vertreten. Der Caravan Salon 2016 ist von Samstag, 27. August, bis Sonntag, 4. September 2016, jeweils von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Natürlich ist auch der EMHC wieder in Halle 14 mit seinem Stand auf dem Caravan-Salon vertreten. Der Stand ist zum einen Treffpunkt für alle Mitglieder – zum anderen wird hier auch die Im Vorjahr erfolgreich gestartete Aktion "Wo fehlen noch Stellplätze?" fortgesetzt.

Anzeige



Anzeige



#### **EMHC-Aktion**

#### **Kostenlos zum Caravan-Salon**

Auch in diesem Jahr hat der EMHC wieder ein Schmankerl für seine Mitglieder parat: 200 kostenlose Eintrittskarten zum Caravan-Salon 2016 in Düsseldorf.

Wer ein kostenloses Ticket haben will, sollte sich umgehend an Gerhard Reisch wenden (Freizeit Reisch, Gottlieb-Daimler-Straße 3, 97525 Schwebheim, Telefon 09723/91160, Fax 09723/911659, Mail info@freizeit-reisch. de). Er wird die Gutscheine für die Eintrittskarten umgehend verschicken oder sie an seinem Mobil auf dem Caravan-Center in Düsseldorf bereithalten.

Grundsätzlich gibt es zwei Optionen: Wer den EMHC-Gutschein an der Kasse der Messe Düsseldorf einlöst, erhält eine Eintrittskarte für einen Tag. Wer den Caravan-Salon sogar zwei Tage lang besuchen kann die Online-Option nutzen. Und die funktioniert so: Loggen Sie sich nach dem Erhalt des Gutscheins von Gerhard Reisch auf der Internetseite www.caravan-salon.de/gutschein ein. Registrieren Sie sich dort mit dem Code, der auf dem Gutschein aufgedruckt ist. Damit können Sie dann das E-Ticket sofort ausdrucken und es als Eintrittskarte an zwei Tagen benutzen.

Auch schön: Das EMHC-E-Ticket berechtigt am Messetag obendrein zur kostenlosen Hin- und Rückfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln in der Region Düsseldorf.



Erleben Sie unsere neuen Farbwelten in Bernstein, Marmor und Schiefer. Lassen Sie sich inspirieren von den vielfältigenWahlmöglichkeiten, mit denen Sie Ihr persönliches PhoeniX Reisemobil gestalten.





#### Treffen auf Nordstrand vom 29. September bis zum 3. Oktober

#### An der Nordsee geht der EMHC in die Luft

Jetzt gilt es, fix zu sein, denn die Platzkapazität bei dem "EMHC-Open", dem offenen Treffen des EMHC für Clubmitglieder und Interessierte im WoMoLand Nordstrand vom 29. September bis zum 3. Oktober ist begrenzt.

Der Eröffnungsabend startet nach Ankunft mit einer kleinen Begrüßung. Bei einem kalt-warmen Büffet und einem gemütlichen Klönschnack im "Kuhstall" kann man sich für die bevorstehenden Tage stärken.

Am Freitag, 30. September, geht es mit Bus und Axel nach Husum. Hier erwartet die Teilnehmer eine Führung durch das Theodor-Storm-Museum und die Besichtigung des Schifffahrtsmuseums. Anschließend gibt es in Husum die Möglichkeit zum Stadtbummel und zum Shopping. Am Samstag, 1. Oktober, bringt der Bus die Teilnehmer im Bus zur Lorenbahn der Hallig Nordstrandischmoor. Auf der Norderwarft erwartet



Das WoMoLand Nordstrand lädt vom 29. September bis zum 3. Oktober zu einem attraktiven Treffen ein.

die Gäste Grillfleisch mit leckerem "Austernfischer-Cuvee".

Am Sonntag, 2. Oktober, besteht die Gelegenheit zum Rundflug im Privatjet. Mit einer Dornier 328 fliegen die Mobilisten mindestens eine Stunde lang über die Küste. Sollte das Wetter keinen Flug zulassen, fährt die Gruppe zur Hallig Hooge, der "Königin der Halligen". Abends gibt es ein Menü mit bretonischen Flusskrebsen, Lachsfilet, sowie Schokomousse mit kandierten

Oliven an Orangensauce.

Am Montag, 3. Oktober, endet das Programm mit einem leckeren Frühstück. Wer will, kann noch ein paar Tage bleiben und auf Nordstrand den "Bayrischen Abend" feiern.

Die Teilnahmegebühr beträgt 390 Euro für ein Mobil mit zwei Personen. Einzelfahrer bezahlen 210,00 Euro. Der Strom wird nach Verbrauch berechnet. Der Rundflug mit der Dornier 328 kostet 480 Euro pro Person.

Buchungen sollen bis spätestens 10. September 2016 staffinden. Die Zahlungen sollten bis zum 20. September erfolgen.

Die Anmeldungen bitte schriftlich oder telefonisch unter Angabe der Fahrzeuglänge an das WoMoLand-Nordstrand, Axel Bertram und Michael Knecht, Norderquerweg 2, 25845 Nordstrand, Telefon 04842/473, Email: info@womoland-nordstrand.com.

#### Morelo präsentiert sein neues Flaggschiff

### Empire Liner für höchste Ansprüche

Auf dem Caravan-Salon stellt Morelo sein neue Flaggschiff vor: "Empire Liner" heißt das neue Luxus-Reisemobil der Extraklasse von Morelo. Der Mega Liner passt in das Morelo-Gesamtkonzept. Mit "Empire" wurde ein königlicher Titel gewählt, so entsprechend exklusiv sollen Ausstattung und Konstruktion der neuen Modellreihe werden.

Jetzt ist die Realisierung des Prototyps in der entscheidenden Phase. Die Geschäftsführer Jochen Reimann und Reinhard Löhner freuen sich bereits auf die Enthüllung des



Vom Feinsten: So sieht das neue Morelo-Flaggschiff innen aus.



Mit markanten Linien zeigt sich der neue Morelo Empire Liner.

Empire Liners" auf dem Caravan Salon in Düsseldorf. MO-RELO will nach eigenen Aussagen mit dem neuen Fahrzeug ein Statement setzen und die Erfolgslinie weiter fortsetzen.

#### Vom 4. bis zum 7. Dezember in Blankenheim

#### Das Nikolaustreffen steigt in der Eifel

Unbedingt vormerken: Das traditionelle Nikolaustreffen des EMHC findet vom 4. bis zum 7. Dezember auf dem Camping- und Mobilheimpark Freilinger See (ein EMHC-Wohlfühlplatz) in Blankenheim am Rand der Eifel statt. Der Campingplatz Eifel-Camp bietet die Basis für eine schöne, unvergessliche Zeit in der Eifel. Die von einer prächtigen Wald- und Bergkulisse umgebene Freizeitanlage liegt in direkter Nähe des Freilinger Sees. Die ganzjährig geöffnete 5-Sterne Camping-Anlage ist ein idealer Ausgangspunkt für abwechslungsreiche Ausflüge und Exkursionen in die Natur und die Umgebung. Komfort und Service werden im Eifel-Camp ganz groß geschrieben.

Das Restaurant "Waldläufer" im Eifel-Camp ist seit Jahren sehr beliebt. Es befindet sich im Hauptgebäude, in dem auch die Rezeption untergebracht ist. Angemessene Preise und das gute Essen sind eine Alternative zur Selbstverpflegung. In der gemütlichen Atmosphäre sitzt man im Gastraum zusammen. Nachmittags sind Kaffee und Kuchen im Angebot.

Gerhard Reisch ist zurzeit damit beschäftigt, wieder ein attraktives Programm für das Nikolaustreffen zusammenzustellen. Fest steht, dass es am Anreisetag am 2. Dezember ein kleines Abendessen und einen gemütlichen Klönabend geben wird. Das detaillierte Programm wird auf dem EMHC-Stand in Halle 14 auf dem Caravan-Salon präsentiert.

Wie in den Vorjahren beträgt die Teilnahmegebühr an dem Treffen wieder 140 Euro pro Person. Darin enthalten sind unter anderem die fünf Übernachtungen.

Anmeldungen nimmt Gerhard Resch unter Fax 09723/911659 oder E-Mail



Ernst Lüttgau und das Team vom Eifelcamp freuen sich auf das EMHC-Nikolaustreffen.

info@freizeit-reisch.de entgegen. Die Anmeldegebühren gehen unter Angabe der Mitgliedsnummer an das EMHC-Konto IBAN DE73 7019 0000 0000 5096 39.

Das Eifel-Camp liegt in der Nordeifel, wenige Kilometer von Blankenheim entfernt in direkter Nähe des Freilinger Sees am Südostrand eines sanften Tales mitten im Grünen. Von Köln aus ist das Eifel-Camp in einer halben Stunde zu erreichen, von Aachen, Bonn und Koblenz aus in weniger als einer Stunde, von Trier aus benötigen die

Gäste etwa anderthalb 1,5 Stunden. Der Nürburgring liegt etwa 20 Kilometer entfernt. In der Region Nordeifel findet sich neben intakter Natur mit vielen Naturparks und dem Nationalpark Eifel eine Fülle an Sehenswürdigkeiten, romantischen Städten, Tierparks, Museen und anderen Ausflugszielen. Die Gegend lädt zu ausgedehnten Wanderungen, Mountainbike- und Motorradtouren sowie Exkursionen ein. Einkaufsmöglichkeiten befinden sich in den nahe gelegenen Orten Freilingen und Reetz.

#### Camping Bayerbach mit kostenfreiem WLAN

Das Fünf-Sterne-Wellness-Resort VITAL Camping Bayerbach bei Bad Birnbach (ein EMHC-Wohlfühlplatz) bietet ab sofort kostenfreies WLAN im Rezeptionsgebäude an. Das Resort zählt zu den jüngsten und modernsten Campingplätzen Deutschlands. 330 Stellplätze in terrassenförmiger Anordnung bieten einen Panoramablick ins niederbayerische Rottal und Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach und Bad Füssing.

Weitere Infos: www.vitalcamping-bayerbach.de, Telefon 0 85 32/9 27 80 70.



Besuchen Sie uns Halle 10 A 59 Halle 15 B 47 27.8. - 4.9.2016

# Freizeit mit noch mehr Komfort







**37 Caravan-Modelle** in 7 Baureihen von 4,7 m bis 8,6 m Aufbaulänge.

**30 Reisemobil-Modelle** in 9 Baureihen, auf Fiat- und Renault-Basis mit Polyesteraufbau.

**12 Van-Konzepte** auf Fiat-Basis mit Garage und Längs- oder Querbett.

Alle Infos und Händleradressen finden Sie unter:

www.adria-deutschland.de

Importiert durch Reimo Reisemobil-Center GmbH, 63329 Egelsbach

#### Kehler präsentieren zahlreiche Premieren auf dem Caravan-Salon

## Lyseo-Baureihe – der neue Bürstner-Standard

Wer auf dem Caravan-Salon den Bürstner-Stand besucht, wird eine ganz neue Modellbaureihe an Teilintegrierten entdecken, Premiere feiert in Düsseldorf die Teilintegrierten-Baureihe Lyseo T mit ihren acht Grundrissen, die in modularer Bauweise gestaltet sind. Mittelfristig, so Geschäftsführer Jens Kromer, sollen die Lyseo-Modelle andere Bürstner-Teilintegrierte ersetzen. Sechs dieser Grundrisse können optional mit dem elektrisch bedienbaren, Hubbett geordert werden. Sein Außendesign ist beim Lyseo T durch seine durchgehende Gesamthöhe von 295 Zentimetern geprägt. Wahlweise sind Rahmenfenster verfügbar. Innen weist der Lyseo T eine überdurchschnittliche Stehhöhe von 205 Zentimetern auf. Ein Funktionsdoppelboden sorgt für einen stufenfreien Wohnbereich ohne Stolperfallen und schützt wichtige Installationen und Bodenfächer gegen Witterungseinflüsse. Die Grundrisse der Lyseo T-Modelle sind so gestaltet, dass die Duschen nicht mehr durch störende Radkästen beeinträchtigt werden.

Der Möbelbau präsentiert sich mit gerundeten Klappenfronten. In der Küche ist ein hochgesetzter 145-Liter-Kühlschrank eingebaut. Auch die Grundrisse mit Queensbetten bieten jetzt großzügigeren Laderaum. Zusätzlich können diese Grundrisse optional mit höhenverstellbaren Queensbetten bestellt werden. Eine Besonderheit in dieser Baureihe ist der Lyseo T 744 mit einem großzügigen Hubbett im Heck, das sich auf Knopfdruck unter dem Fahrzeughimmel unsichtbar macht. Darunter lädt eine ausgedehnte Lounge zum bequemen Verweilen ein. Damit bietet dieses Modell seinen Besitzern eine Drei-Zimmer-Wohnung mit Ess-, Schlaf- und Wohnzimmer. Preiswerte und nützliche Paketangebote runden den Lyseo T zusätzlich ab.

Seit dreißig Jahren baut Bürstner erfolgreich Reisemobile – für das Unternehmen ist das ein Grund, die "Edition 30" vorzustellen. In der Jubiläumsedition werden verschiedene Erfolgsmodelle bewährter Bürstner-Baureihen angeboten. Dies sind: Travel Van T 620 G; Nexxo Time T 569, T 660 und T 690 G; Ixeo



Klare Linien kennzeichnen die neuen Teilintegrierten von Bürstner.

Time IT 586, IT 590, IT 710 G und IT 726 G; Viseo I 690 G. Alle diese Fahrzeuge erscheinen in einer, markanten Außenoptik. Innen erfahren die Möbel ein Facelift im wohnlichen Ginger-Teak mit hellen Hochglanzklappen. Interessant ist das attraktive Preis-Leistungsverhältnis für die komplett ausgestatteten Mobile. Diese Ausstattung beinhaltet etwa das Chassis-Paket und das Fiat-Interieur-Paket. Weitere Details sind 16-Zoll-Alufelgen, LED-Tagfahrlicht, die extrabreite Tür mit Fenster und Insektenschutz, die Re-



Dusche ohne Einschränkungen durch den Radkasten in den Lyseo-Modellen.



Der Lyseo T 744 – einer der ersten Vertreter der neuen Bürstner-Teil-integrierten-Generation.



Ungewöhnlicher Grundriss: Die Lounge im Heck des Bürstner Lyseo T 744. Darüber befindet sich ein Hubbett.



Klassischer Charme im Bürstner Elegance 728 I G.

mis-Fahrerhausverdunkelung, eine zusätzliche Garagentür links, die leistungsstarke Heizung Truma Combi 6, ein Multimediasystem der Marke Pioneer mit Navigationssystem, automotive Rahmenfenster sowie eine Markise mit LED-Beleuchtung.

Die Oberklasse-Baureihe Elegance, wird durch die Grundrisse Elegance I 910 G und I 920 G ergänzt. Beide Modelle sind, abgesehen von der Schlafsituation, identisch. Während der I 910 G über zwei Einzelbetten verfügt, bietet der I 920 G ein Queensbett über der Heckgarage. Darüber die Verlegung des Gaskastens Beifahrerseite im Bugbereich.

beiden Werken 854 Mitarbeiter beschäftigt.

Weitere große Ziele

Das badisch-elsässische Unternehmen Bürstner mit Standorten in Kehl und Wissembourg konnte im Geschäftsjahr 2015/16 seine Marktposition ausbauen. So stiegen in Deutschland die Neuzulassungen bei den Reisemobilen um 19,8 Prozent. Auch Frankreich gab es im 12-Monatstrend ein 15,1 Prozent. Bis Ende August wurden rund 8600 Caravans und Reisemobile vermarktet; rund 70 Prozent hiervon gehen auf das Konto der Reisemobile. Der Jahresumsatz betrug rund300 Millionen Euro. Für die Saison 2017 peilt das Unternehmen Bürstner mit 9400 Freizeitfahrzeugen eine weitere deutliche Entwicklung nach oben an. Momentan werden in

> Nutzung optimiert. Bei den Reisemobilen mit Doppelachsen erhalten die Bäder eine bessere Zugänglichkeit. Zusätzlich bekommen die Hubbetten an der Unterseite eine integrierte Beleuchtung und eine neue Optik.

> > **Fotos: Joachim Sterz**

hinaus erhält die Baureihe zum Saisonwechsel Produktoptimierungen. Dies ist etwa aus der Heckgarage auf die So wird aus der Garage eine homogene Einheit, was die

Anzeige



#### **Dritte Generation des Spitzenmodells Performance**

## "Runder Geburtstag" bei Volkner

Im Mittelpunkt der diesjährigen Messepräsentation von Volkner auf dem Caravan-Salon in Düsseldorf steht ein "runder" Geburtstag: Das Volkner-Spitzen- und Erfolgsmodell, der Performance, wurde auf dem Caravan-Salon 2006 erstmalig vorgestellt und sorgte schon vor zehn Jahren für Furore bei Fachpresse und Besuchern. Sein geniales Konzept ist in seiner Einzigartigkeit bis heute unerreicht.

In diesem Jahr präsentiert Volkner in Düsseldorf die dritte Generation dieses Reisemobils der absoluten Luxusklasse in einer rundum erneuerten äußeren Form, bei der die markante Front mit hohem Wiedererkennungswert als "Gesicht" des Fahrzeugs besonderes ins Auge fällt.

Konstrukteur Gerhard Volkner stellt sich immer wieder der Herausforderung, hervorragende Mobile weiter zu optimieren. Dies gilt auch bei der Neuauflage des Spitzenmodells. Aufgrund der gewonnenen Erfahrungen, der verbesserten und leichteren Materialien sowie der allgemeinen technischen Weiterentwicklung, konnten diverse Verbesserungen erzielt werden: Die Erhöhung der Zuladung/Nutzlast konnte je nach Ausstattung auf sagenhafte 3,5 Tonnen gesteigert werden. So bestehen im neuen Performance nun noch mehr Möglichkeiten, wichtige Dinge mit auf die Reise zu nehmen. Auch das Energiekonzept wurde weiter verbessert und bietet den Bewohnern der rollenden Volkner-Villa noch mehr Unabhängigkeit durch hohes Maß an Autarkie. Der Performance weist ein neu entwickeltes Klimatisierungssystem mit hohem Wirkungsgrad auf - so ist im Fahrzeug Wohlbefinden auch bei hohen Außentemperaturen garantiert.

Die Mittelgarage wurde noch einmal vergrößert – so ist jetzt auch die Mitnahme höherer Pkw möglich. Volkner-Kunden haben so nun mehr Auswahl bei der Wahl des Begleitfahrzeugs. Die Möbellinie "New Edge" wartet mit harmonisch gerundeten Kanten auf, die zu der insgesamt runderen Karosserieform ausgezeichnet passen.

In der jüngsten Performance-Generation kommt die neueste Ausbaustufe des "Brain-Pilot" zum Einsatz. Diese Systemsteuerung wird von der Wuppertaler Edelschmiede seit fast 20 Jahren kontinuierlich weiterentwickelt. Volkner-Fahrer können sich so über noch mehr Bedienungskomfort freuen.

Herausragendes Merkmal der Volkner-Spitzenmodells bleibt auch zehn Jahre nach der Vorstellung das einmalige



In der Mittel ein Auto: Dieser Volker Performance beeindruckte 2015 die Besucher des Caravan-Salons. Nun wird die dritte Gereration vorgestellt.

und zuverlässige Mittelgaragen-Konzept.

Gerhard Volkner ist optimistisch, dass auch die neue Mobilgeneration gut ankommt:

"Wir sind sicher, dass wir mit diesem Fahrzeug auch auf dem diesjährigen Caravan-Salon wiederum ein absolutes Highlight setzen können."



Gerhard Volkner freut sich darauf, in Düsseldorf das neue Performance-Modell vorzustellen.



Computeranimation: So soll die neue Performance-Generation aussehen.



Leo Diepemaat seit 1968 für die Marke LMC unterwegs



# "WELTNEUHEIT"

### Das LMC iBus connect

Ein neues Zeitalter bricht an, absolut innovativ und kinderleicht

"Durch das neue LMC iBus connect, in Verbindung mit einer App auf meinem Mobiltelefon, kann selbst meine Enkeltochter viele Funktionen im LMC Reisemobil überprüfen und steuern. Besuchen Sie LMC auf dem Caravan Salon in Düsseldorf und lassen Sie sich begeistern!" Soviel sei verraten, Reisen wird noch komfortabler und es bleibt mehr Zeit für das Wesentliche: IHRE ERHOLUNG

Ihr Leo Diepemaat





#### Das neue Navi TravelPilot 74 EU LMU Camping von Blaupunkt

# Solider Wegweiser ohne große Schwächen

Navigationssysteme in Reisemobilen dürfen getrost etwas größer sein als der Pkw-Standard. Diese Maßgabe beherzigte auch Blaupunkt mit dem neuen Navi TravelPilot 74 EU LMU Camping. Der Name ist Programm, denn er weist zum einen auf die stattliche Bildschirmdiagonale von 7 Zoll (etwa 17,5 Zentimeter) hin. Und der Zusatz "Camping" macht deutlich, dass das Gerät vor allem für Freizeitfahrzeuge gedacht ist. So lässt sich einstellen, ob man im Reisemobil oder im Caravangespann unterwegs ist. Die hinterlegten Parameter von Fahrzeuglänge, Breite und Gewicht werden bei der Routenplanung berücksichtigt.

Auch wenn außen Blaupunkt draufsteht: Das Kartenmaterial stammt von TomTom und deckt Europa einschließlich Russland ab. Mit dem ist es nicht schwer, einen Stelloder Campingplatz an der Strecke oder am Ziel zu finden: Fast 20.000 Datensätze aus dem Camping- und Stellplatzführer "CampingSchaf" sind an Bord. Lebenslange Karten-Updates gehören zum guten Standard. Neben dem Pkw- ist auch ein Fußgängermodus anwählbar.

Der erste Eindruck nach dem Auspacken: Mit dem kräftigen Saugfuß hält der TravelPilot wirklich fest an der Frontscheibe oder auf einer Platte im Cockpit. Nichts wackelt. Der Stecker sitzt fest auf der linken Seite des Geräts. Schnell findet das Gerät zu den Satelliten. Dafür sorgt ein leistungsfähiger 800-MHz-Prozessor. Das Kartenmaterial ist auf einem internen 8-GB-Flash-Speicher gelagert. Die Speichererweiterung ist über einen SD-Kartenslot um weitere 16 GB möglich.

Zur Praxis: Intuitiv leicht

lässt sich das Navi bedienen. Das Startmenü erinnert nicht nur mit dem blauen Design an Windows 10 – über die Kacheln kommt man schnell zur gewünschten Funktion. Die Darstellung ist übersichtlich und klar, Die Beschriftung ist gut zu lesen. Auch die Ansagen sind deutlich und hinreichend laut – auch in einem Reisemobil mit hoher Lärmkulisse.

Das Gerät macht, was es soll - die Zielführung lässt wenig Kritik zu. Freilich: Nicht immer werden die wohnmobilspezifischen Kriterien berücksichtigt. Auf Nebenstrecken kann es schon einmal passieren, dass man vor einer zu niedrigen Brücke steht. Aber das weiß man ja, dass man sich grundsätzlich nie hundertprozentig auf Navigationsgeräte verlassen darf. Auch, dass eine Straße vor der Haustür des Autors nur für Fahrzeuge bis 2,5 Tonnen zugelassen und damit eigentlich für Reisemobile tabu ist, ignorierte das Blaupunkt-Navi geflissentlich.

Immerhin: Durch Staulagen kommt man prima: Per Avanteq- TMC passt sich das Routing kontinuierlich der aktuellen Verkehrssituation an und nutzt zugleich Erfahrungswerte, die in einer Datenbank hinterlegt sind. Für alle, die ihre Tour gerne auswerten möchten, gibt es mit dem Menüpunkt "Fahrtenübersicht" detaillierte Fakten zu zurückgelegten Kilometern, der hierfür benötigten Zeit, zum Benzinverbrauch und zu mehr.

Unterm Strich: der TravelPilot 74 ist nicht unbedingt der Überflieger unter den Camper-Navis auf dem Markt. Es ist mit 329 Euro freilich relativ günstig. Wer keine High-End-Anforderungen an ein Campernavi stellt, sollte das Blaupunkt-Gerät ins Kalkül ziehen.

Joachim Sterz

Klares Design: Grafik und Schriften sind gut lesbar.



Der 7-Zoll-Bildschirm passt gut ins Reisemobil.



Fast 20.000 Camping- und Stellplatzdaten enthält die Datenbank.



Stellplätze und Campingplätze lassen sich leicht finden.



Hier geht's lang: Die Darstellung im neuen Blaupunkt-Navi.



Per TMC warden Staus auf der Strecke umfahren.

#### Die Angebote werden immer besser

# Neues aus der Stellplatz-Szene

Das Weingut Johannes Deppisch in Erlenbach bei Marktheidenfeld (An der Röthe 2, Telefon 09391/98270) lädt am 10. und 11. September zum Oldtimer-Weinfestival ein. Erwartet werden über 250 historische Fahrzeuge. Auch in diesem Jahr sind verschiedene Live-Bands dabei. An beiden Tagen gibt es einen ganzen Ochsen am Spieß und andere Köstlichkeiten. Wohnmobilisten können Standplätze auf der Sonnenwiese mit Weinbergsblick direkt am Weingut reservieren. Weitere Infos: www.Weingut-Deppisch.de.

Drei Jahre, nachdem die Reimers Reisemobil GmbH ihr neues, fast 2 Hektar großes Firmengelände in Itzstedt bei Hamburg bezogen hat, geht die Betriebserweiterung wei-

ter. Im April wurde ein 4.200 Quadratmeter großes Nachbargrundstück erworben, auf dem Reimers jetzt einen Parkplatz für Pkw und Reisemobile anlegt. Der Parkplatz wird unterteilt in Parkmöglichkeiten für Tagesgäste und in begrünte Parkbuchten für Übernachtungsgäste. Sowohl die Tagesals auch die Übernachtungsplätze sind mit kostenfreien Stromanschlüssen versehen. Zudem können alle Reisemobilisten auch ganzjährig kostenfrei ver- und entsorgen. Da es von der Reimers Reisemobil GmbH nur 16 Kilometer bis zur Hamburger Landesgrenze sind, lässt sich vom neuen Stellplatz aus tagsüber auch gut Hamburg erkunden. Für Besucher bietet das Unternehmen günstige Mietwagen an.

Die gesamte Anlage wird voraussichtlich Mitte September fertiggestellt sein. Weitere Infos: www.reimersgmbh.de.

Auch in Österreich erkennt man zunehmend die Zeichen der Zeit: Um dem vermehrten Aufkommen von Reisemobilnutzern Rechnung zu tragen, baut die Nationalpark Thayatal GmbH in Hardegg acht Wohnmobil-Stellplätze in unmittelbarer Nähe des Nationalparkzentrums. Unmittelbar vor dem Eingangsbereich des Nationalparks Thayatal werden acht zeitgemäße Wohnmobil-Stellplätze geschaffen, die den bestmöglichen Standards entsprechen und eine ordentliche Infrastruktur für Reisemobilisten gewährleisten. Neben Bodenbefestigungen sind die Plätze an Strom,

Wasser und Kanal angeschlossen, womit auch eine Schmutzwasserentsorgung garantiert wird. Weitere Wohnmobilstellplätze gibt es auch in den Orten Karlstein und Drosendorf in der Region Nationalpark Thayatal. Das Land Niederösterreich fördert die Anlagen.

Mit rasantem Tempo zieht die neue Zeit ins das ehemalige KdF-Seebad Prora auf Rügen ein, das heute als Ortsteil zum Ostseebad Binz gehört. Rund 700 Millionen Euro sollen in den nächsten fünf Jahren in den Ausbau der fünf insgesamt 4,5 Kilometer langen Blöcken am Strand fließen, wo Hunderte Ferienwohnungen gebaut werden und drei Hotels geplant sind. Diskutiert wird auch der Bau ei-

Anzeige







#### Kurven. Kanaldeckel. Echter Komfort beim Fahren. AL-KO Federsysteme

Reisen kann so unbeschwert sein, federleicht quasi. Wir geben unser Bestes für Ihr Mehr an Fahrkomfort. Mit Federungssystemen für die Erstausrüstung, die wir auch zum einfachen Nachrüsten Ihres Fahrzeugs entwickelt haben: dem AL-KO Comfort Suspension (ACS) Vorderachs-Komfortfederbein für spürbare Verbesserungen während der Fahrt. Dem AL-KO Level Controller (ALC) für optimales Fahrniveau an der Hinterachse. Und Air Premium X2 und X4, Vollluftfederungen der Extra-Klasse.



Das Weingut Deppisch lädt Mobilisten zum Oldtimer-Weinfestival ein.



Neben dem Reimers-Betriebsgelände in Itzstedt entsteht ein neuer Stellplatz.



Der Nationalpark Thayatal in Niederösterreich hat nun einen Mobilstellplatz.

ner neuen Seebrücke, einer neuen Einkaufsmeile und eines neuen Yachthafens. Nach dem Naturerbe-Zentrum mit Baumwipfelpfad und Erlebnisausstellung wäre das der nächste gewaltige Schritt. Wer einen Eindruck von den alten Kdf-Bauten gewinnen will, der erreicht vom TopPlatz von Irene und Ralph Pfeifer das Dokumentationszentrum, NVA-Museum und KulturKunstatt mit dem Rad in wenigen Minuten. Weitere Infos: www. wohnmobiloase-ruegen.de.

Mehr Platz für Reisemobile bietet der TopPlatz am Campingplatz Grünewalder Lauch im südbrandenburgischen Lauchhammer. Auf dem eigentlichen Stellplatz sind sechs weitere Parzellen entstanden, außerdem konnte Stellplatzbetreiber Jens Bohge den großen Parkplatz vor dem bisherigen Stellplatz pachten und hat hier in kurzer Zeit zehn weitere Übernachtungsplätze für Reisemobile eingerichtet, inklusive Stromanschluss. Damit steigt die Kapazität des seenahen Stellplatzes auf über 40 Mobile. Stellplatzgäste können die Sanitäranlagen des nahen Campings auf Wunsch benutzen, ebenso für kleines Geld ein Leih-Auto bekommen und sind natürlich auch im Biergarten willkommen: www.wohnmobilstellplatz-ostsee.de.

Weitere Infos: www.f60.de.

Viel Lob wird der Reisemobilstellplatz in Aachen fürs seine neueste Service-Verbesserung ernten: Seit kurzem kommen die Gäste des Top-Platzes im Aachener Kurviertel Burtscheid in den Genuss eines kostenlosen W-Lan-Angebots – die Aachener erfüllen damit eine oft gehörte Bitte. Weitere Infos: www.aachencamping.de.

Seit Anfang Juli ist der große Stellplatz Kanzlers Weide in Minden an der Weser gebührenpflichtig. Vielen im EMHC ist der Platz bestens bekannt, denn hier wurde groß das 30-jährige Bestehen des Clubs gefeiert. Für die Übernachtung werden nun fünf Euro fällig; tagsüber ist das Parken bis zu drei Stunden auf den markierten Plätzen kostenfrei. Seit der Einführung der Gebühren ist die Nutzung des stadtnahen Stellplatzes an der Weser stark zurückgegangen.

Auf dem Stellplatz an der Therme in Bad Waldsee präsentieren sich nun die Stadt und der im Ort beheimatete Zubehörspezialist Movera gemeinsam. Stellplatzbesucher können sich direkt am Stellplatz mit dem Infomaterial von Movera und von der attraktiven oberschwäbischen Stadt eindecken. Die Idee von Movera Vertriebsleiter Ralf Torresin stieß bei der Kurverwaltung schnell auf fruchtbaren Boden.

Besigheim am Neckar im Kreis Ludwigsburg ist künftig noch attraktiver für Reisemobilisten: der Stellplatz wird um sechs weitere Parkbuchten erweitert. In diesem Jahr beträgt die Gebühr noch fünf Euro – für 2017 wird eine "moderate Erhöhung" angekündigt. Dafür gibt es aber auch Strom, Wasser, die Entsorgung und freies WLAN.

Rund 300.000 Euro investiert die Stadt Auerbach in der Oberpfalz in den neuen Stellplatz am Behälterweiher. Die neue Anlage löst den bisherigen Stellplatz am Franz-Josef-Strauß-Platz ab, der bei Mobilfahrern nicht ganz unumstritten war. Der neue Stellplatz ist rund 3000 Quadratmeter



Das Seebad Prora in der Nähe der Wohnmobiloase Rügen lockt mit interessanten Angeboten.



Marktführer. Die Fachpresse nannte ihn respektvoll Rückzug aus der Geschäftsleitung sollten eigentlich ruhigere Zeiten anbrechen. ZU ruhig für einen Vollblutunternehmer alter Schule. Dieter Goldschmitt übernahm kurzerhand die kleine Werkskantine seiner alten Firma und startete als Gastronom nochmal richtig durch. Das Ergebnis ist kaum zu fassen. Aus dem beschaulichen Bistro im Industriegebiet

wurde DIE angesagte Eventlocation der Region. Das Ambiente gestaltete der renommierte Illusionsmaler Ulrich Allgaier. Für die kulinarischen Genüsse sorgen internationale Spitzenköche, ein freundliches Serviceteam schafft eine freundliche Wohnzimmer-Atmosphäre.

Urkunde MANAGER BY SEE POSTS ST Goldschmitts nton Restaurant in Deutschland für Hobilinisiende prodekt

Zubehör für Reisemobile und machte sein Unternehmen zum "Fahrwerkspapst" und "Branchen-Taussendsassa". Mit dem

bietet Ihnen:

- Steaks & More
- Elegantes Ambiente
- Erlesene Weinauswahl
- Ideal f
   ür Hochzeiten, Geburtstage, Jubiläen, Club- und Firmentreffen
- Regelmäßig Musik- u. Kleinkunst Events
- Idyllische, fliegenfreie Sonnenterrasse Für Reisemobile:
- · Ver- und Entsorgung
- Kostenlose Stellplätze
- Gastankstelle

Reservierungen möglich unter e-Mail: info@goldschmitt-gastrovent.de



Restaurant "Goldschmitts" Steaks & More - Industrieparkstr. 2 - 74731 Walldürn - Tel.: 0 6282 / 92 81 65-0 - www.goldschmitts.de





groß, bietet Platz für acht Reisemobile und wird mit Stromanschlüssen und einer Verund Entsorgungsanlage ausgestattet. In der Nähe sind eine Tankstelle und ein Supermarkt. Bürgermeister Joachim Neuß gibt sich optimistisch: "Ich bin überzeugt davon, dass der Platz auch angenommen wird. Die Eröffnung soll noch in diesem Jahr erfolgen.

Ab sofort erhält jedes Reisemobil auf dem Reisemobilhafen "Nordseeblick" in Burhave pro Person einen Gratis-Gutschein für die benachbarte Nordsee-Lagune. Voraussetzung dafür ist ein Mindestaufenthalt auf dem Stellplatz von drei Nächten, der Gratis-Eintritt in die Nordseelagune gilt jeweils ab 16 Uhr. Dieser Geschenkgutschein wird wiederholt ausgegeben, also alle drei Nächte, und zwar an der Rezeption des Reisemobilhafens. Die Nordsee-Lagune ist das touristische Schmuckstück im Butjadinger Land in der Wesermarsch. Sie ist der weltweit einzige tideunabhängige Meerwasser-Badesee. Im biologisch gereinigten Meerwasser können Gross und Klein nach Herzenslust spielen, toben und planschen: Wasserburg, Pirateninsel, Rutschen, Aqua-Arena, Matsch- und Wasserspielplätze verwöhnen die Kleinen, ihre Eltern erholen sich im Strandkorb oder in der Lagunen-Gastronomie: www.butjadingen.de. Das Wohnmobil wartet derweil ganz in der Nähe, nämlich auf dem naturnahen, unparzellierten TopPlatz neben dem Knaus-Campingpark. Infos: www.knauscamp.de/burhave

Mit fünf neuen Sanitärcontainern erfüllt Klaus Gerst den Gästen seines TopPlatzes an der Therme im oberbayerischen Erding einen oft gehörten Wunsch. Die kleinen Container enthalten insgesamt vier Toiletten für Damen, zwei Toiletten für Herren, fünf Urinale sowie zwei münzgesteuerte Duschen (1 Euro = 4 Minuten),



Am Stellplatz in Bad Waldsee finden Gäste nun Informationsmaterial von der Kurverwaltung und von Zubehörspezialist Movera.



Der Stellplatz in Besigheim am Neckar wird um sechs Plätze erweitert.

mit Holz verkleidet und Vordach ausgestattet, ist dieses Ensemble eine deutliche Verbesserung im Vergleich zu dem bisherigen Standard. Die Container sind Tag und Nacht zugänglich. Wer mehr möchte:

Mit der Therme Erding ist Europas Super-Therme nur etwa 50 Meter vom Stellplatz entfernt. Infos: www.wohnmobilpark-erding.de

Text: Joachim Sterz, Joachim Hammesfahr

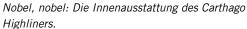
Anzeige



#### Die Carthago Neuheiten für das Modelljahr 2017

## Neue Modelle und jede Menge Detailarbeit







Das Carthago-Flaggschiff, der Highliner des Jahrgangs 2017.

Carthago geht mit einer Vielzahl von Neuheiten und Weiterentwicklungen ins neue Modelljahr 2017. Das Motto heißt Evolution statt Revolution: Die erfolgreichen Reisemobil-Baureihen profitieren im kommenden Modelljahr von neuen Grundrissen, von vielen Optimierungen und Weiterentwicklungen im Detail sowie von neuen Stilwelten im Interieur. Auffälligste Änderung wird die Erweiterung der Doppelbodenstauräume sein, die auch eine zentrale und bequem bedienbare Anordnung der Wasserablassarmaturen umfasst. Komfortbewusste Reisemobilisten wird die neue Generation der vollkommen separierbaren Umkleidezimmer erfreuen. Die modellabhängig verfügbare Doppeltüre ist eine Neuheit, die Carthago bereits zum Patent angemeldet hat. Fernseh-Bildschirmgrößen bis zu 32 Zoll, je nach Baureihe, gehören ebenfalls zu den Entwicklungen für das Modelljahr 2017. Entsprechend dem neuesten Stand der Technik im Motorenbereich werden mit dem Modellwechsel alle Modellreihen nur noch mit den neuesten Euro 6 Motoren

Die Baureihe c-tourer bekommt Zuwachs. Der Queens-

geliefert.

bettgrundriss 144 QB und das Pendant mit Einzelbetten 144 LE haben jeweils nur eine Außenlänge von 6,99 Meter. Der chic c-line trägt im nächsten Modelljahr ein dezent verfeinertes Gesicht und bietet als neuer Grundriss c-line 5.0 S eine Schlafzimmer-Suite. Der chic c-line Teilintegriert bekommt eine neue, personalisierte Frontoptik und gliedert sich damit unverkennbar in die chic c-line Familie ein. Carthago chic e-line/s-plus warten mit den neuen Lounge-Grundrissen auf. Ohne Hubbett im Fahrerhaus, dafür mit zwei großen Panoramadachfenstern, vom Wohnbereich bis ins Fahrerhaus durchgehende Dachstauschränke, so entwickelt sich der Wohnraum zum Wohntraum mit 2,12 Metern Raumhöhe. Auch beim chic e-line 51 QB S und 58 XL S sowie beim chic s-plus 58 XL S setzen die neuen Grundrissvarianten mit Schlafzimmer-Suite die Messlatte höher denn je.

In allen Carthago Reisemobilen ab Modelljahr 2017 steckt im Doppelboden auf Höhe der Einstiegstür der neue, extra große und tief abgesenkte Doppelbodenstauraum – bequem zugänglich über eine große Bilgenklappe mit Doppelscharnier. Die

komplette Wasserablauftechnik ist zentral integriert und somit auch von außen bedienbar. Der gesamte abgesenkte Stauraum wird zusätzlich separat beheizt.

Carthago wird zukünftig mit den angebotenen Stilwelten neue Kundengruppen ansprechen und die Ausrichtung des Interieurs noch individueller gestaltbar machen. Die neue Top-Linie chic c-line "superior" ist mit einer neuen Stilwelt "siena" ausgestattet.

Modellabhängig gibt es eine zum Patent angemeldete Doppeltüre, die sowohl die Raumtrennung nach vorne in den Wohnraum, als auch die gleichzeitige Abtrennung des Waschraumes mit Toilette zum Mittelgang hin übernimmt. Alle Carthago-Baureihen erhalten in der neuen Generation größere Fernsehbildschirme für ein noch bequemeres und entspannteres Fernsehvergnügen.

Pünktlich zum neuen Modelljahr liefert Carthago die einzelnen Baureihen nur noch in modernster Euro- 6-Motorentechnik. Dies betrifft sowohl die Baureihen, die auf dem Fiat Ducato aufbauen, als auch die Modelle mit noch höherer Zuladung auf dem Iveco Daily.



# Das komplette Zubehör

Alles für Reisemobile, Camping & Caravans



Reimo ist einer der führenden Reisemobilund Freizeit-Ausstatter in Europa.

Bei uns finden Sie mehr als 20.000 Produkte für Camping und Freizeit.



Besuchen Sie unseren Internet-Shop

mit dem kompletten Reimo-Sortiment und wertvollen Tipps und Informationen rund um das Thema "Mobile Freizeit".



Unsere Produkte erhalten Sie im guten Fachhandel. Reimo Fachhändler und Produkte

finden Sie auf:
www.reimo.com



#### Concorde lud zum 35. Firmengeburtstag nach Aschbach ein

# Fast 1000 mobile Gäste feierten mit

428 Concorde Reisemobile aus elf Nationen hatten sich auf den Weg ins fränkische Aschbach gemacht, um am 35. Jubiläumsfest teilzunehmen. Die weiteste Anfahrt bewältigten die norwegischen Gäste, die bis zu 1.500 Kilometer zurückgelegt hatten. Knapp 1.000 Gäste genossen das lange Wochenende mit tollem Wetter und interessanten Programmpunkten, die neben Informationen zur Unternehmensgeschichte sowie Werksführungen mit Produktionserklärungen außerdem ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm beinhalteten. Nach Abschluss der Feierlichkeiten waren sich alle Beteiligten einig, dass dies nicht nur das größte, sondern auch das bisher schönste Concorde-Fest in Aschbach gewesen sei.

Vertriebsleiter Markus Freitag hatte es bereits vorausgesagt: "Es wird das größte Event, das je bei Concorde durchgeführt wurde". Und er sollte Recht behalten. Zum 35. Firmenjubiläum reisten aus ganz Europa Concorde-Kunden nach Aschbach, um dem "Jubilar" zu gratulieren und gleichzeitig am traditionellen Himmelfahrtstreffen teilzunehmen. Die weiteste Anfahrt bewältigten die norwegischen Gäste, die bis zu 1.500 Kilometer zurückgelegt hatten.



Concorde-Geschäftsführer Joachim Baumgartner beim Alphornblasen.

Polizei setzte ein "Lockvogel"-Mobil ein

## Womo-Piraten wurden verurteilt

Wegen Überfällen auf Reisemobile hat das Landgericht Würzburg drei Männer im Alter von 20 bis 43 Jahren zu Freiheitsstrafen zwischen drei und viereinhalb Jahren verurteilt. Überführt wurde das kriminelle Trio duch ein "Lockvogel"-Mobil, das die Polizei an der Raststätte Haidt im Landkreis Kitzingen platziert hatte.

Nach der Festnahme des Trios war die Serie der nächtlichen Einbrüche in Urlauber-Fahrzeuge in Nordbayern schlagartig zu Ende. Die Einbrecher konnten von der Raststätte zunächst in ein Waldstück flüchten und blieben trotz groß angelegter Suche erst einmal verschwunden. Da sie einen Pkw unverschlossen zurückgelassen hatten, vermuteten die Beamten, dass sie mit dem Zug nach Hause fahren wollten. Am Bahnhof in Kitzingen wurden die drei

Männer dann auch verhaftet. Typisch für die Einbruchserie war, dass die Täter sich von Personen, die in Reisemobilen schliefen, nicht beeindrucken ließen. Sie durchsuchten die Fahrzeuge nach Geld, Schmuck und Elektronikgeräten. Häufig hatten die Opfer den Einbruch "verschlafen". In manchen Fällen sind die Fahrzeuginsassen auch mit einem Gasspray betäubt worden. Das Gericht legte den Angeklagten insgesamt sieben Rastplatz-Fälle zur Last. Vermutlich gehen aber noch mehr Fälle auf das Konto des Trios.

Einer der Angeklagten stand bereits vor Jahren in Frankreich vor Gericht, auch da ging es um Aufbrüche von Wohnmobilen. Laut Urteil der französischen Richter hatte sich der Angeklagte im Prozess als "Pirate de la route" (Pirat der Straße) bezeichnet.

Concorde-Geschäftsführer Joachim Baumgartner begrüßte die Gäste in seiner Eröffnungsrede in der proppenvollen Festhalle. Darunter war auch die Inhaberfamilie mit Dr Kühne nebst Gattin und Sohn sowie Beiratsvorsitzender Thomas Fritz. Auch Aschbachs Bürgermeister Johannes Krapp sowie weitere politische Repräsentanten gaben sich die Ehre. Alle Gäste waren begeistert, denn nicht nur das Wetter war mit ständigem Sonnenschein und hohen Temperaturen spitze, auch das viertägige Programm war voller Höhepunkte. Tagsüber konnten sich die Gäste touristisch und sportlich mit Radeln und Wandern sowie informativ auf der Technikmeile an den Ständen der Technik-Caravane sowie von kompetenten Concorde-Handelspartnern beschäftigen.

Das Abendprogramm enthielt informative Passagen zur 35-jährigen Geschichte, die nicht nur durch Geschäftsführer Baumgartner und Vertriebsleiter Freitag beleuchtet wurde. Auch Zeitzeugen, Mitarbeiter, Handelspartner und langjährige Kunden kamen zu Wort. Bei der Unterhaltung beteiligten sich auch alle deutschen wie auch der schweizer sowie der norwegische Concorde-Club. Sie organisierten und präsentierten mit ihren Mitgliedern musikalische Beiträge und veranstalteten sogar ein spezielles Concorde-Quiz. Die englische Abordnung brachte sogar die eigene Band "Sundowns" mit, die die Gäste über mehrere Stunden unterhielt. Krönender Abschluss war ein farbenfrohes Höhenfeuerwerk, das mit einer illuminierten "35" endete.



Voller geht's nicht: 428 Reisemobile kamen zum 35-Jahre-Jubiläum von Concorde.

#### Kohl- und Pinkel-Treffen 2017 in Wismar

# Kultur und Kulinarik in der Hansestadt

Renate und Gerhard Fitschen, das amtierende Kohlkönigpaar, freuen sich schon darauf, möglichst viele Clubmitglieder beim traditionellen Kohl- und Pinkel-Treffen 2017 vom 2.März bis 5. März in der Hansestadt Wismar an der Ostsee begrüßen zu dürfen.

Es ist ein wirklich attraktives Ziel, denn Wismar wurde 2002 mit seiner Altstadt in die Welterbeliste der Unesco aufgenommen. Wismar verzaubert mit seinen sorgfältig restaurierten Bürgerhäusern und Denkmalen der Backsteingotik sowie seiner Hafenromantik und der Tradition der Seefahrt und der Fischerei.

Die Teilnehmer des Treffens haben Gelegenheit, die Stadt mit ihren architektonischen und kulturellen Schätzen zu erkunden und von der 35 Meter hohen Aussichtsplattform (Fahrstuhl) der St. Georgen-Kirche einen Blick auf die Altstadt, die Umgebung, sowie dem alten Hafen genießen. In der Nähe des Alten Hafens ist ein malerischer Platz mit farbenprächtigen Lagerhäusern und Speichergebäuden, in denen sich viele Gaststätten befinden. Im traditionsträchtigen Brauhaus Wismar werden die Teilnehmer des EMHC-Treffens kulinarisch verwöhnt.

Sehenswert ist in Wismar der Marktplatz, der mit 10.000 Quadratmetern Fläche einer der größten in Norddeutschland ist. Angesiedelt ist dort der "Alte Schwede", der 1380 als gotisches Stufengiebelhaus gebaut wurde und seit 1878 eine Gaststätte ist. Der Name erinnert an die Schwedenzeit in Wismar von 1648 - 1803. Wismar bietet mit seiner Hansetradition sehr viele Sehenswürdigkeiten, wie etwa das "Welt-Erbe-Haus" mit der Ausstellung zum Unesco-Welterbe. Für technisch Interessierte ist das "phan TECHNIKUM" absolut sehenswert. Im gotischen Kellergewölbe des klassizistischen Rathauses werden die Kohl- und Pinkel-Gäste etwas über die vielfältige Geschichte der Stadt erfahren und anschließend vom Bürgermeister empfangen. Interessant wird bestimmt auch der Kontakt zur Redaktion der Ostseezeitung.

Station machen die EMHC-Reisemobile auf dem gut ausgestatteten Wohnmobilpark Westhafen am Schiffbauerdamm 12. Von hier aus ist alles gut fußläufig zu erreichen. Die GPS-Koordinaten: 11° 27'01"O, 53°53'39"N.

Anmeldungen bis zum 15. Januar 2017 bei Renate und Gerhard Fitschen,



mer des Kohl- und Pinkel-Treffens Station.

Kamp 18, 22941 Bargteheide, Telefon 04532/8376, Mobil: 0172/4267067, E-Mail: gerd@fitschen-team.de. Die Teilnahmegebühr beträgt 115 Euro pro Person und beinhaltet den Stellplatz, Glühwein, drei Essen, Brötchen und Zeitungen. Überweisung der Teilnahmegebühr auf dieses Konto: Kto. IBAN: DE33 2019 0109 0010 0020 90.

**Fotos: Joachim Sterz** 

Anzeige



Am Tennispark 10 • D - 94072 Bad Füssing • Tel.: +49 (0)8531/24 74 - 0 • Fax: 24 74 - 360 Internet: www.holmernhof-camping.de • campingholmernhof@t-online.de



Der Marktplatz in Wismar ist einer der größten in Norddeutschland.

#### Viele Aktivitäten zum 55. Gitz-Jubiläum

## In Lindau wurde kräftig gefeiert

Das Jubiläumswochenende anlässlich des 55-jährigen Bestehens des Campings am Gitzenweiler Hof war ein gelungener Höhepunkt des Campingjahres auf dem Campingpark beim Bodensee. Gitz-Fans und Gäste aus der Region kamen, feierten, spielten, sammelten, und manche gewannen auch reichlich. Die Krönung: Mit Spiel und Spaß wurde ein Spendenerlös von über 3.000 Euro an das Urlaubskinder KidsCamp, das Yellow House Kinderheim und die freiwillige Feuerwehr Weißensberg erreicht.

Ein stattliches Drei-Tage-Programm bildete das Gerüst zur 55-Jahr-Feier. Spaß und Freude waren angesagt, und beim EM-Public-Viewing fand Tag eins seinen sportiven Ausklang. Mit Musik und Tanz startete der zweite, und damit der Haupt-Feiertag auf den Höfen zu Gitzenweiler. Beim Gute-Laune-Start in den Tag kamen selbst noch müde Gitz-Gäste in Schwung. Zahlreiche Spielstationen forderten von Jung und Alt Bewegungsfreude, Schnelligkeit, Feinmotorik, Koordinationsstärke, Treffsicherheit, Kreativität und vieles mehr. Ob beim Bewältigen des Wasserparcours, beim Torwandschießen, Wasserbombenwerfen, beim Schiffe ziehen, der Wolperdinger-Rallye oder beim Schätzspiel - überall war voller Einsatz gefragt. Alle Kraft wurde den Akteuren beim Tauziehen abverlangt. Kreativität war im Gitz-Treff gefragt. Auf Staffeleien entstanden große Gemälde passend zum Jahresmotto Gitz-Art Leben-Farben-Kultur. ür mächtig Eindruck und sehr reges Interesse sorgte

der kleine feine Fuhrpark an Reisefahrzeugen auf der Aktionswiese, die eigens an den Gitz zur Feier gekommen waren. Von Haus aus groß und schwer ist die Roadyacht von Günter Erhart. Rund 18 Jahre hat er an seinem Straßenschiff gebaut. Was da entstanden ist, ist einmalig in Europa. Ein 18 Tonnen schweres Reise- und Showmobil mit Badewanne inside, einem Fensterbogen aus 300jähriger Eiche, einer ausfahrbaren Dachterrasse und vielen weiteren Highlights. Klar, dass jeder "das Traumschiff" von innen sehen wollte. Groß und beeindruckend war auch die Tombola zum Gitz-Jubiläum. 450 Sachpreise und Gutscheine wurden verlost. Für die Hauptgewinner gab es eine Profi-Golfbag, eine Ballonfahrt, ein Wochenende mit einem Renault Twizy, eine Krachlederne, einen Megasat-Receiver, ein Smartphone und eine ganze Urlaubswoche auf dem Gitz. Auch der Gitz-Charity-Lauf kam gut an. Jede zurückgelegte Runde honorierte der Campingpark mit einem Euro in die Spendenkasse. Unglücklicherweise kam mit dem Startschuss zum Lauf der Regen. Doch Gitzianer, die Gutes tun wollten, ließen sich nicht beirren und auch einige Mannen der Weißensberger Feuerwehr zeigten viel Willen und Einsatzkraft: Sogar mit Atemschutzmaske rannten sie die Runden die dann auch doppelt honoriert wurden. Aktion, Spiel und Spaß gab es den ganzen Tag. Bei ihrer Begrüßung erinnerte Heidrun Müller an Ciceros Worte: "Wer den Tag mit einem Lächeln beginnt, hat ihn schon gewonnen".

#### TripAdvisor zeichnet 14 Plätze in der Provinz Girona aus

## Camping-Exzellenz an der Costa Brava

Erneuter Beweis für die Spitzenstellung der Campingplätze an der Costa Brava, ihrem reizvollen Hinterland und in den Pyrenäen: Die weltgrößte Reiseplattform im Internet, TripAdvisor, hat jetzt 14 Mitgliedsplätze der Vereinigung "Campings de Girona" mit dem "Certificate of Excellence" ausgezeichnet. Mit dieser begehrten Trophäe schmücken dürfen sich ab sofort die Campings Las Palmeras, La Ballena Alegra, Aquarius, Las Dunas und Amfora (alle in Sant Pere Pescador), Begur, Castell Montgrí in Torroella de Montgrí, Playa Brava und Cypsela in Pals, Les Medes in Estartit, La Siesta in Palafrugell, Valldaro in Playa de Aro, Illa Mateua in L'Escala und La

Masia in Blanes. Um das "Certificate of Excellence" zu erhalten, müssen touristische Einrichtungen eine Vielzahl positiver Bewertungen ihrer Kunden während der vergangenen zwölf Monate im Internet vorweisen können und dabei mit mindestens vier von fünf möglichen Punkten eingestuft sein.

Unterdessen freuen sich die Besitzer der 75 Mitgliedsbetriebe von "Campings de Girona" über eine gute Belegung in der Saison 2016. Zusätzlich zum Serviceangebot und der schönen Lage der Plätze lockt die herausragende Gastronomie der Provinz mit 17 Michelin-Sternen und dem "Celler de Can Roca" in Girona als derzeit bestem Restaurant der



Zu den ausgezeichneten Campingplätzen an der Costa Brava zählt auch der Bassegoda Park.

Welt immer mehr Touristen an. Weitere Informationen:

ww.campingsingirona.com und www.costabrava.org.

#### Caravan-Center Düsseldorf mit optimiertem Reservierungssystem

# Caravan-Salon erwartet 70.000 Übernachtungen

Das Caravan Center Düsseldorf ist während der Laufzeit des Caravan-Salons der größte Stellplatz Europas. Zur weltgrößten Messe für Reisemobile und Caravans, die vom 27. August bis 4. September 2016 in Düsseldorf stattfindet, sind rund 70.000 Übernachtungen (30.000 Fahrzeuge) eingeplant. Das Caravan Center ist durchgehend von 7.30 bis 22 Uhr geöffnet. Ein unversorgter Stellplatz ist für eine tägliche Gebühr ab 18 Euro zu mieten (mit Strom versorgt 25 Euro pro Tag). Mitglieder des kostenlosen CARAVAN SALON Club erhalten eine Ermäßigung.

Das im Vorjahr neu eingeführte Reservierungssystem wurde 2016 noch einmal opti-

miert und technisch auf den neuesten Stand gebracht. Dadurch können die Nutzer des Caravan Centers schon vor der Anreise einen Stellplatz buchen, außerdem entfallen längere Wartezeiten beim Check-in. "Das Buchungs-System zeigt übersichtlich die verfügbaren Stellplätze an, so dass auch schnell erkennbar ist, an welchen Tagen der Platz ausgebucht sein sollte. Aufgrund der großen Nachfrage sind die Stellplätze schnell ausgebucht und sollten daher frühzeitig im Ticketshop reserviert werden. Vor-Ort-Buchungen können nicht garantiert werden", sagt Detlef Erkeling aus der Logistik-Abteilung der Messe Düsseldorf. In der Nutzeroberfläche kann nach



Massenandrang herrscht während des Caravan-Salons auf dem Caravan-Center in Düsseldorf.

Eingabe der persönlichen Daten die Fahrzeugklasse (PKW mit Caravan, Wohnmobil, Wohnmobil mit Anhänger) gewählt werden. Am Ende der Bestellung muss das Reser-

vierungsticket ausgedruckt werden, dass vor Ort vom Kontrollpersonal des Caravan Center entwertet wird.

Vor dem Salon liefen rund um das Caravan Center die

Anzeige



Erfahren Sie mehr auf dem Caravan Salon in Düsseldorf. Vom 27.08. bis 04.09.2016 in Halle 9.





Die Ver- und Entsorgung ist bestens gewährleistet.

Renovierungsarbeiten auf Hochtouren und sollen rechtzeitig zur Messe abgeschlossen sein. Vor allem die Toilettenanlagen werden umfangreich saniert.

Ein großes Festzelt mit abendlichem Musikprogramm sorgt für Spaß, Unterhaltung undgemütliches Beisammensein. Wer nach einem langen Messetag die berühmte Düsseldorfer Altstadt erkunden möchte, kann zusätzlich einen besonderen Service in Anspruch nehmen: Ein kostenloser Shuttlebus bringt die Gäste in die Altstadt und



Die Messe Düsseldorf rechnet während des Salons mit 30.000 Freizeitfahrzeugen auf dem Caravan-Center.

nachts wieder zurück.

Wichtig für die Anreise: Düsseldorf hat eine Umweltzone, das Düsseldorfer Messegelände und das Caravan Center liegen aber bei der Anfahrt über die Autobahn A 44 außerhalb dieser Zone. Der Besuch des Caravan-Salons ist somit ohne Schadstoffplakette möglich. Wer schnell und unkompliziert per Navigationssystem anreisen möchte, sollte im Adressfeld Am Staad, 40474 Düsseldorf, eingeben. Das Caravan Center ist ausschließlich für zugelassene Fahrzeuge reserviert.

#### Zum Tod von Hanni Schneider-Stübing

## Hanni wird uns sehr fehlen

In fast jeder Ausgabe von euromotorhome gab es bisher Beiträge von Hanni Schneider-Stübing und Heinz Schneider. Die beiden EMHC-Mitglieder aus Weinheim zählen zu den eifrigsten und fleißigsten Mitarbeitern des Magazins. Auch der lesenswerte Beitrag über Ladenburg in dieser Ausgabe stammt von den beiden.

In Zukunft werden wir aber auf das bewährte Autoren-Paar verzichten müssen, denn Hanni Schneider Stübing ist am 17. Juni gestorben. Bekannte wussten es schon länger: Unsere Hanni kämpfte bereits seit geraumer Zeit gegen den Krebs. Auf Phasen des Hoffens folgten Phasen der Schmerzen und des Leidens. Schließlich musste Heinz Schneider dann aber doch vermelden: "Sie war eine Kämpferin im

Leben, aber den Kampf gegen den Krebs hat sie verloren. Frühmorgens am 17. Juni. Sie wurde 76 Jahre alt.

Der EMHC verliert mit Hanni Schneider-Stübing ein besonders engagiertes Mitglied. Sie nahm seit vielen Jahren an allen Entwicklungen im Euro Motorhome Club regen und interessiert Anteil und freute sich immer wieder mit ihrem Mann Heinz auf die geselligen Treffen. Kaum ein Clubtermin, auf dem die beiden Weinheimer fehlten. Dass die beiden auch immer viel Freude auf ihren ausgiebigen Wohnmobilreisen hatten, wurde in zahlreichen Berichten lebendig. Mit ihren bunten Geschichten und zahlreichen Bildern trugen die beiden immer wieder zu einem abwechslungsreichen Magazin bei. Auch für den Standdienst auf dem Caravan-Salon in Düsseldorf oder auf der CMT waren sich die beiden nie zu schade. Mit großer Herzlichkeit versorgte Hanni Schneider-Stübing die Standgäste stets mit nützlichen Informationen, aber auch engagiert mit Getränken und Häppchen. Sie war so eines der bekanntesten Gesichter des EMHC.

Und nun wird uns Hanni sehr fehlen. Wir werden ihr fröhliches Lachen vermissen, ihre freundliche und natürliche Art. Für den gesamten EMHC gilt, was die Familie auf der Trauerkarte formulierte: "Du bist nicht mehr, wo Du warst. Aber Du wirst immer da sein, wo wir sind."

Danke für alles, Hanni. **Joachim Sterz** 



Auf dem Caravan-Salon 2015 freute sich Hanni Schneider-Stübing noch über die Ehrung zur 30-jährigen Mitgliedschaft im EMHC.

#### 

EMHC-Präsenz – Clubfreunde treffen sich am EMHC-Messestand in Halle 14

Gerhard H. Reisch, Gottlieb Daimler Straße 3, D-97525 Schwebheim - EMHC 417 Organisation:

Telefon: 09723 / 91160, Telefax: 09723 / 911659, Handy: 0171 / 3849801

email: www.freizeit-reisch.de / g.reisch@emhc.eu

#### 15.9 - 18.9.2016

#### EMHC-Herbsttreffen im oberfälzischen Stiftland

Organisation:

Dr. Franz Schmid, Telefon 09642/702050, Fax 09642/7027988, Mobil 0171/7597549,

email: drfxs@t-online.de

Teilnahmegebühr: 110 Euro für ein Mobil mit zwei Personen. Alleinreisende bezahlen

75 Euro. Überweisung der Teilnahmegebühren auf dieses Konto:

IBAN: DE07 7532 0075 0001 6576 40

#### 29.9. - 3.10.2016 Treffen auf Nordstrand

Organisation:

WoMoLand-Nordstrand, Axel Bertram und Michael Knecht, Norderquerweg 2,

25845 Nordstrand, Telefon 04842 / 473. email: info@womoland-nordstrand.com

Teilnahmegebühr: 390 Euro für ein Mobil mit zwei Personen. Einzelfahrer bezahlen

210 Euro. Buchung bis spätestens 10. September

#### 14.10 -16.10.16

5. Wein Erlebnis-Tour an der Mosel - wieder ein Wochenende der besonderen Art in Lösnich

Limit 30 Einh. Organisation:

Weingut Gebrüder Simon, Hauptstraße 6, D-54492 Lösnich – EMHC 819

Anmeldung und Ausrichter

Gisela und Friedhelm Biell, Windmühlenstraße 29, D-32469 Petershagen – EMHC 523

Telefon 05702 / 9499, Telefax 05702 / 85643, Handy; 0172 / 5201820

email: f.biell@emhc.eu

#### 2.12. - 7.12.16

#### Nikolaustreffen in Blankenheim - Freilingen Campingplatz Eifel Camp

(EMHC Wohlfühlplatz)

Anmeldung:

Anmeldungen bei unserem zuständigen Vorstandsmitglied:

Gerhard H. Reisch, Gottlieb Daimler Straße 3, D-97525 Schwebheim – EMHC 417 Telefon: 09723 / 91160, Telefax: 09723 / 911659, Handy: 0171 / 3849801

email: www.freizeit-reisch.de / g.reisch@emhc.eu

#### 2. 3. - 5.3.2017

#### Traditionelles Grünkohlessen – Treffen in der Hansestadt Wismar

Anmeldung: und Ausrichter Renate und Gerhard Fitschen - EMHC 1006

Kamp 18, 22941 Bargteheide, Telefon: 04532 / 8376, Handy: 0172 / 4267067

email: gerd@fitschen-team.de

Kosten: 115,- Euro pro Person Kto. IBAN: DE33201901090010002090

beinhaltet: Stellplatz, Glühwein, 3 Essen, 2x Brötchen und Zeitung, Besichtigungen und

Sonntagsfrühstück. Bitte bis 15. Januar 2017 anmelden.



Veranstaltungsrichtlinien
Grundsätzliche Bedingung ist, dass jeder Ausrichter beziehungsweise Veranstalter eines "EMHC-Treffens" Mitglied im EMHC ist. Zur Teilnahme an diesen Veranstaltungen Grundsatzliche Bedingung ist, dass jeder Ausrichter beziehungsweise Veranstatuter eines "EMHL-Treffens" mitglied im EMHL ist. Zur Teilnahme an diesen Veranstatungen sind ausschließlich EMHC Mitglieder berechtigt. Ausnahmen hiervon hat der Veranstatlter mit dem Vorstand abzustimmen. Dies gilt sowohl für Gäste eines Mitgliedes als auch interessierte Neubewerber um eine Mitgliedschaft im Club. Veranstaltungen gewerblicher Organisatoren sind, auch wenn diese Mitglieder im EMHC sind, durch kursive Schrift gekennzeichnet. Die Teilnahme an EMHC - Veranstaltungen ist schriftlich oder per E-Mail anzumelden. Notwendige Vorauszahlungen sind vom jeweiligen Veranstalter mit dem Programm bekanntzugeben und anzufordern. In Ausnahmefällen kann die Anmeldung auch bei dem Vorstandsmitglied des EMHC, Herrn Gerhard Reisch oder bei der Geschäftsstelle des EMHC vorgenommen werden. Die so eingereichten Anmeldungen werden an den Ausrichter weitergeleitet.

Der Veranstalter/Ausrichter gibt das detaillierte Programm seiner Veranstaltung der Redaktion des EMHC Magazins" euromotorhome" zur Veröffentlichung weiter. Als ordnungsgemäß angemeldet gilt nur, wer bis 3 (drei) Monate vor Beginn der Veranstaltung eine Anzahlung auf die Veranstaltungskosten i.H. von mindestens 30 % des Veranstaltungspreises auf das vom Veranstalter benannte Konto überwiesen hat. Nach erfolgter Anmeldung ist der Teilnehmer gehalten, einen absehbaren Verhinderungsfall so rechtzeitig bekannt zu geben, dass der Veranstalter noch disponieren kann. Bei diesem angefallene Kosten sind vom auch unverschuldet verhinderten Teilnehmer zu erstatten. Auch ohne Nachweis betragen diese Kosten bei Rücktritt des Anmelders ab 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn 30 %, ab 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn 40 % des von ihm zu erbringenden Veranstaltungspreises. Es ist ihm unbenommen, den Nachweis zu führen, dass Kosten in geringerer Höhe bis dahin angefallen sind.

Anmeldungen werden in der Regel nicht bestätigt. Wir empfehlen eine Jahres- Reiserücktrittsversicherung.
Bei limitierten Veranstaltungen erfolgt die Annahme der Anmeldungen nach Eingang. Ist die begrenzte Zahl der Teilnehmer erreicht, informiert der Ausrichter die angemeldeten Teilnehmer, die nicht berücksichtigt werden konnten und nimmt diese in eine Warteliste. Im Übrigen gelten die Teilnahmebedingungen des EMHC (siehe Rückseite des Melde - Vordrucks oder Bordbuch). Der Vorstand

# Mitgliedschaft im EMHC

## Eine Mitgliedschaft sichert Ihnen als Reisemobilisten jeden Tag viele Vorteile und noch mehr Freude am schönsten Hobby der Welt.



#### Herzlich willkommen im EMHC

Wir haben das schönste Hobby der Welt: Reisemobile. Deshalb sind wir gemeinsam im EMHC.

Wir lieben es, mit dem Reisemobil zu fahren und dort Station zu machen, wo es besonders schön und interessant ist. Im EURO MOTORHOME CLUB engagieren sich Mobilfahrer aus ganz Europa, die ein Faible für niveauvolles Reisen und für Treffen mit Gleichgesinnten haben. Bei uns sind alle Reisemobilisten willkommen – ganz gleich, welches Fabrikat sie ihr Eigen nennen oder welche Größe das Fahrzeug hat. Unsere Mitglieder kommen aus ganz Deutschland und aus den Nachbarländern. Schauen Sie doch einmal bei einem unserer Reisemobiltreffen vorbei. Wir freuen uns darauf, weitere nette Reisemobilisten kennenzulernen und in unseren Reihen zu haben.

Der EMHC engagiert sich: Wir wollen, dass sich die Rahmenbedingungen für Reisemobilfahrer weiter verbessern. So engagieren wir uns aktiv für mehr Stellplätze in den Städten und Gemeinden. Wir kämpfen gegen Sondersteuern und -abgaben. Wir fordern, dass man mit dem Pkw-Führerschein Reisemobile bis zu einem Gewicht von 4,25 Tonnen fahren darf, denn das Mobil-Hobby muss für möglichst viele Menschen erreichbar sein. Die schönsten und besten Campingplätze und Wohnmobilstellplätze zeichnet der EMHC alljährlich als "Wohlfühlplätze" aus.

In unserem Club genießen Sie viele Vorteile: Geselligkeit wird im EMHC großgeschrieben. So treffen sich die Mitglieder mehrmals jährlich bei kurzweiligen Zusammenkünften. Die EMHC-Mitglieder erhalten "Erste Hilfe" in technischen und juristischen Fragen. Viermal jährlich bekommen sie das Reisemobilmagazin "euromotorhome" nach Hause geliefert. Unsere Mitglieder erhalten Vergünstigungen bei Versicherungen. Wir sind regelmäßig auf dem Caravan-Salon in Düsseldorf und auf der CMT in Stuttgart vertreten.

## Ausgezeichnet: Die Wohlfühl-Pätze des EMHC

#### Alpencamp am Wank

Garmisch-Partenkirchen (D) www.alpencamp-gap.de

#### Alpen-Caravanpark Tennsee

Krün (D) www.camping-tennsee.de

#### Arterhof

Kur-Gutshof-Camping, Bad Birnbach (D) www.arterhof.de

#### **Burgstadt Campingpark**

Kastellaun (D) www.burgstadt.de

#### Camping Bungalow Park Las Dunas

Sant Pere Pescador (E) www.campinglasdunas.com/de

#### **Camping Campofelice**

Tenero (CH) www.campofelice.ch

#### **Camping Mauterndorf**

Mauterndorf (A) www.camping-mauterndorf.at

### Camping Marina di Venezia

Punta Sabbioni (I) www marinadivenezia it

#### **Camping Resort Zugspitze**

Grainau (D) www.perfect-camping.de

#### Campingpark Sansoussi

Ihr königlicher Campingpark, Potsdam/Berlin (D) www.camping-potsdam.de

#### **Camping Seehof**

Kramsach (A) www.camping-seehof.com

#### **Camping Seiser Alm**

Völs am Schlern (I) www.camping-seiseralm.com

#### Campingpark Kühlungsborn

Kühlungsborn (D) www.topcamping.de

#### Campingplatz Holmernhof

Bad Füssing (D) www.holmernhof.de

#### Caravan Park Sexten (I)

www.carvanparksexten.it

#### Eifel-Camp Freilinger See

Blankenheim-Freilingen (D) www.eifel-camp.de

#### **Europa-Park Camping**

Europa-Park, Rust (D) www.europapark.de/camping

#### Familienweingut Oster-Franzen

Bremm an der Mosel (D) www.oster-franzen.de

#### Frankentherme

Bad Königshofen (D) www.frankentherme.de

#### Gitzenweiler Hof

Lindau-Oberreitnau (D) www.gitzenweiler-hof.de

#### **Kaiser Camping Outdoor Resort**

Bad Feilnbach (D) www.kaiser-camping.com

#### Kur & Feriencamping Dreiquellenbad

Bad Griesbach (D) www.camping-bad-griesbach.de

#### Messe Düsseldorf GmbH

Düsseldorf (D) www.messe-duesseldorf.de

#### **Neset Camping**

Byglandsfjord (NOR) www.neset.no

#### PhoeniX Reisemobilhafen

Bad Windsheim (D) www.phoenix.reisemobilhafen.de

#### Playa Montroig Camping Resort

Montroig (E) www.playamontroig.com

#### Reisemobilhafen Bad Dürrheim Bad Dürrheim (D)

www.womo-badduerrheim.de

#### Reisemobilhafen Köln

Köln (D) www.reisemobilhafen-koeln.de

#### Reisemobilhafen Braunlage

Braunlage (D) www.stellplatz-braunlage.com

#### Reisemobilhafen Sankt Peter-Ording

Sankt Peter-Ording (D) www.reisemobilhafen-spo.de

#### Reisemobilpark "Sonnenplatz" Klüsserath

Klüsserath (D) www.kluesserath.net

#### Reisemobil-Stellplatz am Kurpark Treuchtlingen

Treuchtlingen (D) www.treuchtlingen.de

#### Reisemobil-Stellplatz NOK

Schachtholm (D) www.stellplatz-nok.de

#### Restaurant "Schneider's Haasekessel"

Mainz (D)

#### www.haasekessel.de

Schluga Camping Hermagor Hermagor (A) www.schluga.com Seecamping

### Seecamping Berghof

Villach (A)

www.seecamping-berghof.at

#### VITAL Camping Bayerbach

Bayerbach (D)

ww.vitalcamping-bayerbach.de

#### Vollmer's Camping Park Lüneburger Heide

Schneverdingen (D) www.campingpark-lueneburger-heide.de

#### WellMobilPark Bad Schönborn

Bad Schönborn (D) www.wellmobilpark.de

#### Wohnmobil-Hafen

mit Café Eiderblick Rendsburg (D) www.wohnmobil-hafen.de



#### Wohnmobilpark Flachsheide

Bad Salzuflen (D) www.stadt-bad-salzuflen.de

#### Wohnmobilplatz Füssen Camper's Stop

Füssen (D) www.wohnmobilplatz-fuessen.de

#### Wohnmobilstellplatz Hessisches Kegelspiel

Hünfeld (D) www.huenfeld.de

#### Wohnmobilstellplatz Mainz

Mainz (D)

www.wohnmobil-stellplatz-mainz.de

#### Wohnmobilstellplatz Nedwiganger

Wittenberge (D) www.prignitz.de www-freizeit-park-wittenberge.de

#### WoMoLand Nordstrand Nordstrand (D)

www.womoland-nordstrand.com

# Der EURO MOTORHOME CLUB e.V. (EMHC)

– Freizeitclub für niveauvolles Reisen – Vereinigung der Haltergruppe SoKfz Wohnmobil in Europa –



Hiermit beantrage/n ich/wir die Mitgliedschaft beim	EMHC – Euro Motorhome Club e.V.
□ Herr □ Frau □ Firma	
Firmenname	
Vorname/Nachname	
Straße/Hausnummer	
Land PLZ	Ort
Telefonnummer tagsüber Faxnummer	Mobil
Email-Adresse Internet	
Beruf Geburtsdatum	
Partner Vorname/Nachname (B-Mitglied, beitragsfrei)	Geburtsdatum
☐ Weitere Person Vorname/Nachname  (C-Mitglied, bis 18 Jahre beitragsfrei)	Geburtsdatum
☐ Weitere Person Vorname/Nachname	Geburtsdatum
Empfohlen durch	
Privatpersonen:	Gewerbliche Mitglieder und
□ Aktiv-Mitgliedschaft 130,- € □ Förder-Mitgliedschaft 30,- €	Personen des öffentlichen Rechts:
Nur für Aktivmitgliedschaft:  Ich beantrage die Camping Card International (CCI)  □ Ja / □ Nein  Für die Ausstellung der CCI erforderl. Angaben d. Antragstellers – Angaben nach Personalausweis:	□ Gewerbe (Firmen und Tourismusverbände) 130,− € □ Gemeinden (Kommunen, Städte) 60,− €
Geburtsort:	Eintrag des gewerblichen Mitgliedes in folgende Rubrik:
Personalausweis-Nummer:	☐ Fahrzeughersteller – Importeure
Ausstellungsort:	☐ Fahrzeughandel/Service/Vermietung/Zulieferer☐ Camping- und Stellplätze
Die Ausgabe der CCI erfolgt für Mitglieder kostenlos. Die Folgekarte wird mit gesondertem Antrag für weitere 3 Jahre ausgestellt. Bei Erneuerung des Ausweises und bei Neuausstellung der CCI Karte bitte unbedingt die	☐ Dienstleistungen: Fahrschulen/Gutachter/Veranstalter/Verleger/
Ausweis-Daten mitteilen! Datenschutz: Die im Antrag enthaltenen Daten werden gespeichert und den Clubmitgliedern im Bordbuch teilweise (Name, Anschrift, Telefon-/Faxnummer, Mobil-Nr.) bekannt gegeben.	Versicherungen □ Wohnmobilfreundliche Gemeinden
Für die Beantragung der Mitgliedschaft und Einzugsermächtig	ung
Hiermit wird der EMHC widerruflich zum Einzug der jährlichen Beitr	
IBAN	BIC
Kontoinhaber	Name und Ort des Geldinstituts
Datum Unterschrift	- En

Antrag ausfüllen und einsenden an: EURO MOTORHOME CLUB C.V.
Geschäftsstelle des EMHC, Schloßhof 2–6, D-85283 Wolnzach oder per Fax: 08442/2289



# Die gewerblichen und gemeindlichen Mitglieder im EMHC — EURO MOTORHOME CLUB E.V.

## Sie beraten und helfen gerne "rund ums Wohnmobil"

Fahrzeug	-Hersteller		InnoMobil GmbH Kupfergasse 2	1085	VARIOmobil Fahrzeugbau GmbH An Teckners Tannen 1	447	DEKA Kleben & Die GmbH DEKALIN
und-Imp	orteure		D-30823 Garbsen T: 05131/7059956, M: 0176/5339	11 90	D-49163 Bohmte T: 05471/95110, F: 05471/951159	9	Gartenstraße 4 D-63691 Ranstadt
Adria – Deuts Importeur Rei Boschring 10		1021	info@innomobil.de www.innomobil.de		info@vario-mobil.com www.vario-mobil.com		T:0800/3352546, info@dekalin.de www.dekalin.de
D-63329 Egels	31,F:06103/400588 8023 eimo.com utschland.de	792	LMC Caravan GmbH & Co. KG Rudolf-Diesel-Straße 4 D-48336 Sassenberg T: 0 25 83 / 27-0, F: 0 25 83 / 27-1 38 info@lmc-caravan.de www.lmc-caravan.de	727	Volkner Mobil GmbH Simonshöfchen 41 D-42327 Wuppertal T:0202/273350, F:0202/2733520 M:0171/7131476 info@volkner-mobil.com www.volkner-mobil.com	637	Deutsche Reisemol Vermietungs Gmbi Adalbert-Stifter-We D-85570 Markt Sch T: 081 21/995-0 F: info@drm.de
Gewerbegebie D-85667 Ober	t Aich 15	192	Malibu GmbH & Co. KG Carthago Ring 1	1116	Fahrzeug-Handel/		www.drm.de
	-0, F: 08106/996969	9	D-88326 Aulendorf T: 07525/9200-3133		Service/Vermietung/		Dometic WAECO International Gmb
www.bimobil. Bürstner Gmb		756	M: 01 51 / 64 04 64 67 achim.sach@malibu-carthago.com www.malibu-carthago.com	ı	Zulieferer		Hollefeldstraße 63 D-48282 Emsdetter T:02572/879-0, F:
Weststraße 33 D-77694 Kehl T: 0 78 51 / 85 -	0,F:07851/855-682		Morelo Reisemobile GmbH Helmut-Reimann-Straße 2 D-96132 Schlüsselfeld	1065	Alde Deutschland GmbH Mühläckerstraße 11 D-97520 Röthlein	914	buescher@dometic- www.waeco.com
info@buerstne www.buerstne Carthago Reis		620	T: 095 52/92 96 00 info@morelo.eu www.morelo-reisemobile.de		T:09723/911660,F:09723/911666 info@alde-deutschland.de www.alde-deutschland.de		Im Thiergarten D-63654 Büdingen T:06042/81(-0)-1
Carthago Ring D-88326 Auler T:07525/9200 info@carthago	ndorf 0-0,F:07525/9200-30	003	Niesmann + Bischoff GmbH Clou-Straße 1 D-56751 Polch	499	AL-KO KOBER SE Ichenhauser Straße 14 D-89359 Kötz T: 08221/97-8419	687	F: 06042/81-140 martin.hummel@et www.exide.com Frankana Carayan
www.carthago	.com semobile GmbH	574	T: 026 54/93 30, F: 026 54/93 31 00 info@niesmann-bischoff.com www.niesmann-bischoff.com	,	info@al-ko.de www.al-ko.de		Camping u. Freizei Spitzwasen 2
Concorde-Stra D-96132 Schlü	ße 2-4 isselfeld-Aschbach 5-0, F: 095 55/9225		Pössl Freizeit und Sport GmbH Dorfstraße 7 D-83404 Ainring	851	Beissenhirtz Sicherheitstechnik Eigerstraße 9b D-81825 München	408	D-97340 Markbreit T:09332/507725,1 k.neumann@franka www.frankana.de
www.concorde	e.eu		T: 08654/4694-0, F: 08654/4694 M: 0171/3628200	4-29	T: 089 / 424971, F: 089 / 423907		fullSol Solar
Dethleffs Gm Arist-Dethleffs D-88316 Isny i	-Straße 12	752	info@poessl-mobile.de www.poessl-mobile.de	946	Bernhard Glück GmbH DER FREISTAAT Caravaning & Mo Ohmstraße 8-22	765 re	Großer Steinweg 4 D-35390 Giessen T:0641/35099899
T: 07562/987 F: 07562/987 helge.vester@c www.dethleffs	-218 lethleffs.de		proLiner GmbH Lehrenweg 15 D-88045 Friedrichshafen T:07541/3619900, F:07541/361 M:0178/7768000		D-85254 Sulzemoos T:08135/937100,F:08135/937101 info@glueck-freizeitmarkt.de www.glueck-freizeitmarkt.de		F: 06 41/35 09 98 99 info@fullsol.de www.fullsol.de Green Power LED I
Dopfer Reisen Sudetenstraße D-86476 Neub	7	736	office@proliner.cc www.proliner.cc		Brase-Zelte Buchweizenkamp 17 D-32469 Petershagen	817	Böhmsholzer Weg 3 D-21391 Reppenster T: 04131/671260,1
	0, F: 0 82 83 / 26 63 eisemobile.de		Rapido Camping Car Route de Bretagne B.P.19 F-53101 Mayenne Cedek T: 0033/243301070,	894	T: 057 05/433, F: 057 05/79 17 M: 0171/3153171 brase-zelte@t-online.de www.brase-zelte.de		M:0170/3246167 info@green-power- www.green-power-l
EURA MOBIL Kreuznacher S D-55576 Sprer	traße 78 idlingen	618	F: 0033 / 2 43 30 10 71 info@rapido.fr www.rapido.fr		Caratec GmbH Buschurweg 4	963	HEOSOLUTION Diebstahlschutz u. Dürrlauinger Straße
info@euramol www.euramol	il.de		Schell-Fahrzeugbau KG PhoeniX-Reisemobile Sandweg 1	617	D-76870 Kandel T: 07275/913240, F: 07275/91327 info@caratec.de www.caratec.de	74	D-89356 Hafenhofe T:08222/412216, info@heosolution.c www.heosolution.c
	straße 176 :furt am Main 348, F: 069/669889	<b>857</b> 09	D-96132 Aschbach T: 09555/92290, F: 09555/9229 info@phoenix-reisemobile.de www.phoenix-reisemobile.de	29	Caravanservice Ringstraße 2 D-35641 Schöffengrund T-06445 (022018 P-06445 (022028)	1110	InterCaravaning G Europas größte Car Fachhandelskette
	er.com echmobil GmbH	726	Stauber Motorhomes GmbH Hauptstraße 31 D-56244 Goddert	735	T: 06445/922918, F: 06445/92293 info@trumareparatur.de www.trumareparatur.de		Im Metternicher Fe D-56072 Koblenz T:0261/1005454, info@intercaravani
Dornberger Str D-74746 Höpfi T:06283/222	ngen 9-100,		T: 02626/7351, F: 02626/5498 service@stauber-motorhomes.com www.stauber-motorhomes.com		Carsten Stäbler GmbH Friedrich-Schott-Straße 2 D-68753 Waghäusel-Kirrlach T:07254/95975-0, F:07254/9597	1069	www.intercaravanii Katadyn Deutschla
F:06283/222 nadine.lenk@g www.goldschr	goldschmitt.de		Tischer Freizeitfahrzeuge GmbH Frankenstraße 3	794	M:0172/7587424 staebler@carsten-staebler.de	J-44	Hessenring 23 D-64546 Mörfelder T: 06105/456789,

D-97892 Kreuzwertheim

An Teckners Tannen 1

info@vario-mobil.com

www.vario-mobil.com

D-49163 Bohmte

F: 09342/5089 info@tischer-pickup.com www.tischer-pickup.com

T: 09342/8159 od. 09342/9186-0

VARIOmobil Fahrzeugbau GmbH 310

T: 05471/95110, F: 05471/951159

www.carsten-staebler.de

T: 07 21 / 61 10 71, F: 07 21 / 62 27 57

D-46117 Oberhausen T: 01 72 / 6 00 74 10, F: 02 08 / 6 20 01 68

Oberflächen Versiegelung

info@css-versiegelung.de

www.css-versiegelung.de

1117

Crystop GmbH

info@crystop.de

www.crystop.de

**CSS Keramische** 

Vestische Straße 81

Durlacher Allee 47

D-76131 Karlsruhe

ODII	
447	DEKA KI GmbH I Gartenst D-63691 T: 08 00 / info@de www.del
637	Deutsch Vermiet Adalbert D-85570 T: 081 21 info@dr: www.dr
914	Dometic Internat Hollefeld D-48282 T:02572 buesches www.wa
687	Exide Te Im Thier D-63654 T:06042 F:06042 martin.h www.exi
408	Frankan Campin Spitzwas D-97340 T:09332 k.neuma www.fra
765 e	fullSol S Großer S D-35390 T: 06 41 / F: 06 41 / info@ful www.ful
817	Green Pe Böhmsh D-21391 T:04131 M:0170 info@gre www.green
963 1	HEOSOI Diebstal Dürrlaui D-89356 T:08222 info@he
2	InterCar Europas Fachhar Im Mette D-56072 T:0261/ info@int
5-22	Www.int Katadyn Hessenri D-64546 T:06105 info@ka
876 1117	DR. KED Biochen Innungs D-50354 T: 02233 info@drl www.drk

Hobby-Wohnwagenwerk

T: 04331/606-0 info@hobby-caravan.de

www.hobby-caravan.de

Holzstraße 19 D-88339 Bad Waldsee

info@hymer.com

www.hvmer.com

Hymer AG

Ing. Harald Striewski GmbH Harald-Striewski-Straße 15 D-24787 Fockbek/Rendsburg

T: 07524/999-0, F: 07524/999220

Kfz-Optimierung-HERMES 570 Industriestraße 7 D-56357 Miehlen T: 06772/6191, F: 06772/6424 M: 0170/4627602 info@kfz-optimierung-hermes.de www.kfz-optimierung-hermes.de	Rühl Leder GmbH Mainstraße 42 D-45478 Mühlheim a. d. Ruhr T: 02 08 / 9 40 94 90, F: 02 08 / 9 40 94 90 M: 01 70 / 90 777 74 info@ruehl-leder.de www.ruehl-leder.de	019	GB Privilege Ltd. 406 Falmer Road GB-Brighton, BN2 6LG T: 0044/1273/301930 F: 0044/1273/307066 info@gbprivilege.com www.gbprivilege.com	524	21'st century coating Krüger Sternstraße 6 D-47445 Moers M:0172/2022110 ralph.krueger1@gmx.net www.aps-21cc.de	1079
Kuhn Autotechnik GmbH Ziegeleistraße 2-5 D-54492 Zeltingen-Rachtig T: 065 32/95 30-0 F: 065 32/95 30-50 info@kuhn-autotechnik.de www.kuhn-autotechnik.de	In der Mark 2 D-56332 Löf T: 0 26 05 / 95 27 62, F: 0 26 05 / 95 27 6: info@sog-dahmann.de www.sog.info		~ ~ ~	1096 55	Wohnmobilfreundliche Gemeinden – Camping- und Stellplätze Alpen Caravanpark	642
ML Reisemobile 1077 Ochsenmattstraße 7-9 D-79618 Rheinfelden T: 07623/7963 590, F: 07623/7963600 M: 0171/36 51 401 Linsin@ml-reisemobile.de	Sinziger Straße 34 D-53424 Remagen T: 02642/903872, F: 02642/90387 info@tec-power.de www.tec-power.de		I.N. Touristik Münsters Gässchen 38 D-51375 Leverkusen T: 0214/50699044, F: 0214/50699 M: 0172/7699494 info@intouristik.com	680 90 46	Tennsee Am Tennsee 1 D-82494 Krün T:08825/17-0,F:08825/17-236 info@camping-tennsee.de www.camping-tennsee.de	
www.ml-reisemobile.de  Müller's Motorhomes & 614 Campingworld GmbH Frankfurter Straße 58 D-64331 Weiterstadt/Gräfenhausen T: 061 50 / 13 47 6-0, F: 061 50 / 13 47 6-19 info@mwom.com www.mwom.com	Heiligenberger Straße 44 D-88356 Ostrach T:07585/93290-0, F:07585/93290- m.mueller@tegos-systeme.de www.tegos-systeme.de	.109 732	www.intouristik.com  Jahn und Partner Vers u. Finanzdienstleistungen Augsburger Straße 23-25 D-86415 Mering T:08233/38090, F:08233/38091 jup@jahnupartner.de	<b>420</b>	Alpencamp am Wank Reisemobilstellplatz Wankbahnstraße 2 D-82467 Garmisch-Partenkirchen T:08821/9677805, F:08821/76866 M:0170/9071747 info@alpencamp-gap.de www.alpencamp-gap.de	1105
MultiMan Hygiene-und Pflege- Produkte Peter Gelzhäuser GmbH Boschstraße 12 D-82178 Puchheim T:089/8007 1835,F:089/8007 1836 M:0171/8002388 info@multiman.de	D-82041 Deisenhofen T:08031/98939, F:08031/98949 telecogmbh@telecogroup.com www.telecogroup.com ten Haaft GmbH Innovative Technik Neureutstraße 9	667	www.jahnupartner.de  KUGA GmbH  Pörbitscher Hang 21 D-95326 Kulmbach T:09221/84110,F:09221/84130 M:0172/3543495 info@kuga-tours.de www.kuga-tours.de	545	Arterhof Sigl OHG Kur-Gutshof-Camping Hauptstraße 3 D-84364 Bad Birnbach T: 08563/961 30, F: 08563/9613 43 info@arterhof.de www.arterhof.de	
www.multiman.de  Niesmann Caravaning 4 GmbH & Co. KG Kehrstraße 51 D-56751 Polch T:02654/94090, F:02654/940940 info@niesmann.de	D-75210 Keltern T: 07231/585880, F: 07231/585881 mduarte@ten-haaft.com www.ten-haaft.com Thetford GmbH Schallbruch 14 D-42781 Haan	1 19 <b>621</b>	Messe Düsseldorf GmbH Stockumer Kirchstraße 61 D-40474 Düsseldorf T: 02 11/45 60 01, F: 02 11/4 56 06 68 info@messe-duesseldorf.de www.messe-duesseldorf.de	1106	Bad Bocklet Staatsbad u. Touristik Bad Bocklet GmbH Kleinfeldlein 14 D-97708 Bad Bocklet T:09708/707030 info@badbocklet.de www.badbocklet.de	959
www.niesmann.de  PRO CAR GmbH & Co. KG 1063  Hälverstraße 43 D-58579 Schalksmühle T:02355/893-200, F:02355/893-290 pro-car@pro-car.de www.pro-car.de	T: 021 29/9425-0, F: 021 29/9425 25 info@thetford.eu www.thetford.eu tpm-systems AG Romanshornerstraße 117 CH-8280 Kreuzlingen T: 0041/71/698 6480,	997	Mir Tours & Services GmbH Hauptstraße 10 D-56291 Birkheim T: 067 46/802 80, F: 067 46/8028 1- M: 0172/885 4678 info@mir-tours.de www.mir-tours.de	612	Bad Endbach Kurverwaltung Herborner Straße 1 D-35080 Bad Endbach T:02776/801-13, F:02776/1042 info@bad-endbach.de www.bad-endbach.de	586
Reimers Reisemobil GmbH 981 Schafskoppel 5 D-23845 Itzstedt T:045 35/29 98 0, F:0 45 35/29 98 29 M:0172/7525122 frank.reimers@reimersgmbh.de www.reimersgmbh.de	F: 0041/71/6986481 M: 0049/173/4220602 michael.schroettle@tpm-systems.com www.tpm-systems.com	m 675	Rodelbahn Oberoderwitz Heinrich + Partner Freizeitanlagen Betriebsgesellschaft Spitzbergstraße 4a D-02791 Oderwitz T:035842/26273, F:035842/256 M:0172/3554226		Bad Säckingen Tourismus GmbH Reisemobilstellplatz am Rheinufer Waldshuterstraße 20 79713 Bad Säckingen T:07761/56830,F:07761/568317 tourismus@badsaeckingen.de	1068
REIMO Reisemobil-Center GmbH 694 Boschring 10 D-63329 Egelsbach T:06103/400575, F:06103/400577 M:0172/6983606 gholona@reimo.com www.reimo.com	D-85640 Putzbrunn T: 089/46 17 - 0, F: 089/46 17 - 22 72 m.prandl@truma.com www.truma.com Votronic Electronic- Systeme GmbH & Co. KG Johann-Friedrich-Diehm-Straße 10	064	info@rodelbahn-oderwitz.de www.rodelbahn-sachsen.de Sea Bridge for Motor- homes Reisemobilservice Tulpenweg 36 D-40231 Düsseldorf T:0211/2108083, F:0211/21080	<b>532</b>	Bäderbetrieb Dorsten GmbH Konrad-Adenauer-Platz 1 D-46284 Dorsten T: 023 62/95 17 22 70 F: 023 62/95 17 21 32 info@womodo.de www.womodo.de	606
Reisch – Freizeit Reisch Gottlieb-Daimler-Straße 3 D-97525 Schwebheim T:09723/9116-0, F:09723/911659 info@freizeit-reisch.de www.freizeit-reisch.de	D-36341 Lauterbach T:06641/91173-0,F:06641/91173- info@votronic.de www.votronic.de	-20 086	seabridge@t-online.de www.seabridge-tours.de Sterz-Media Pressebüro Rieslingstraße 4 D-67454 Haßloch T:06324/9710758,M:0151/2062 sterz@sterz-media.de	1072 1000	Bavaria Kur-Sport Camping Park Grafenauer Straße 31 D-94535 Eging am See T:08544/8089, F:08544/7964 info@bavaria-camping.de	796
Reisemobilvermietung 1102 Am Ring 8 D-56288 Hasselbach T:06762/8715, M:0172/6542844 info@reisemobile-schmidt.de www.reisemobile-schmidt.de	D-49324 Melle M:0162/2520368 h.riesen@zentrale-autoglas.de www.zentrale-autoglas.de  Dienstleistungen:		www.sterz-media.de  Weser Assekuranz Kontor  Am Wall 149/150 D-28195 Bremen T:0421/369110, F:0421/3691119 info@weser-assekuranz.de	1001	www.bavaria-camping.de  Braunlager Schützengesellschaft v. 1689 e.V. Schützenstraße 21 D-38700 Braunlage T: 055 20/9997 22 F: 055 20/9997 25	1055
REMIS GmbH 852 Mathias-Brüggen-Straße 69 D-50829 Köln T:02 21 / 78 88 00, F:02 21 / 788 80 02 49 k.clever@remis.de www.remis.de			www.weser-assekuranz.de  Womoclick Postfach 2 CH-9246 Niederbüren M:0041/764/164655 markus.loehrer@womoclick.de	1118	stellplatz-braunlage@t-online.de www.stellplatz-braunlage.com Burgstadt-Campingpark Südstraße 34 D-56288 Kastellaun	362
Riepert Fahrzeugbau GmbH 320 August-Horch-Straße 57 D-56751 Polch T:02654/88112-0, F:02654/88112-29 info@riepert.de www.riepert.de		13 799	www.womoclick.de  Zeilmann Fahrschule Zeilmann AVUS Christanz 21 D-95491 Ahorntal T:09202/824, F:09202/972624	1075	T:06762/4080-0,F:06762/4080-10 M:0151/18204501 brigitte@stemmler-bus.de Calw Stadtinformation Sparkassenplatz 2	923
RSF GmbH 835 Gronauer Straße 110 D-48607 Ochtrup T:02553/977333, F:02553/977322 info@rsf.de www.rsf.de	Naststraße 19B D-70376 Stuttgart T: 07 11 / 5 53 49 - 0 info@doldemedien.de www.doldemedien.de		1:09202/024 M:0160/1537900 info@zeilmann.com www.reisemobile-fahren.de		D-75365 Calw T:07051/167399,F:07051/16739 stadtinfo@calw.de www.calw.de	8

Camping Center Klein An der A 61 D-56637 Plaidt T:02632/938814,F:02632/9388 info@camping-center.de www.camping-center.de	343 12	Grubhof Camping GmbH Grubhof 39 A-5092 St. Martin bei Lofer T:+ 43/65 88/8 23 70 F:+43/65 88/8 23 77 home@grubhof.com	1050	WSP-Wirtschaft u. Stadtmarketing Pforzheim Marktplatz 1 D-75175 Pforzheim T: 072 31 / 39 37 00, F: 072 31 / 39 37 07	942	Verbandsgemeindeverwaltung Kirchstraße 1 - Rathaus D-56288 Kastellaun T:06762/40312, F:06762/40360 info@kastellaun.de www.kastellaun.de	700
Camping Clausensee GmbH Clausensee D-67714 Waldfischbach T:06333/5744,F:06333/5747 info@campingclausensee.de www.campingclausensee.de Camping Eichenwald	1044	www.grubhof.com Hartl's Kur- u. Ferien- camping Dreiquellenbad e.K. Singham 40 D-94086 Bad Griesbach T: 08532/9613-0, F: 08532/9613 info@camping-bad-griesbach.de	9 <b>45</b> - 50	Bad Windsheimer Straße 7 D-91438 Bad Windsheim T:09841/685087, F:09841/685091 M:0172/8412631	007	Verkehrsbüro Hotellerie GmbH Camping Wien Lassallestraße 3 A-1020 Wien T:0043/1/9142314 F:0043/1/9143594 west@campingwien.at	906
Camping Extremward Schießstandweg 10 A-6422 Stams T:0043/5263/6159, F:0043/5263/ info@camping-eichenwald.at		www.camping-bad-griesbach.de  Hotel Heinrich's Gästehof  Am Hülsebrink 10+11  D-31702 Lüdersfeld	822	Preysingplatz 1	<b>'54</b>	ABC Vermögensverwaltungs GmbH Huckenham 11	1054 I
Camping-Park Lüneburger Heide Badeweg 3 D-29640 Schneverdingen T: 051 99/275, F: 051 99/5 14	1093	T: 05725/94190, F: 05725/94194 info@zum-dicken-heinrich.de www.zum-dicken-heinrich.de Hünfeld Ordnungsamt	9 740	D-94447 Plattling T: 09931/89013-0, F: 09931/89013 josef.grimm@plattling.bayern.de www.plattling.de		D-94137 Bayerbach T:08532/927807-0 F:08532/927807-20 info@vitalcamping-bayerbach.de www.vitalcamping-bayerbach.de	
M:0171/5442417 info@camping-lh.de www.camping-lh.de Campingpark Sanssouci Ihr königlicher	1100	Konrad-Adenauer-Platz 1 D-36088 Hünfeld T: 066 52 / 180 - 131, F: 066 52 / 180- thomas. henkel@huenfeld.de www.huenfeld.de	188	Marktplatz 1 D-91541 Rothenburg ob der Tauber T: 09861/404-800, F: 09861/404-5 info@rothenburg.de	29	Weingut Gebrüder Simon Hauptstraße 6 D-54492 Lösnich T:06532/2130, F:06532/94369	819
An der Pirschheide 41 D-14471 Potsdam T:0331/9510988 info@camping-potsdam.de		Irma GmbH Top Platz - J - Dieckert Passauer Straße 15 D-90480 Nürnberg	1067	Talstraße 51 D-77887 Sasbachwalden	957		1045
www.camping-potsdam.de  Campingplatz Holmernhof  Am Tennispark 10  D-94072 Bad Füssing	793	T: 09 11 / 9 40 46 44, F: 09 11 / 9 40 46 info@top-platz.de www.top-platz.de Kirchheimbolanden	50 759		025	Füssen Camper's Stop Abt-Hafner-Straße 9 D-87629 Füssen T:08362/940104, F:08362/9258 M:0172/5647708	29
T:08531/24740, F:08531/247436 campingholmernhof@t-online.de www.holmernhof.de Camping Ötztal	994	Verbandsgemeinde Neue Allee 2 D-67292 Kirchheimbolanden T: 063 52 / 4004 - 409 F: 063 52 / 4004 - 600		Vellach 15 A-9620 Hermagor T:0043/4282/2051 F:0043/4282/205120 camping@schluga.com		info@wohnmobilplatz.de www.wohnmobilplatz.de	1022
Unterlängenfeld 220 A-6444 Längenfeld T:0043/5253/5348 F:0043/5253/53484 info@camping-oetztal.com		suzana.doncic@kirchheimbolanden.de www.kirchheimbolanden.de Kur-Betriebs-GmbH / Franken Therme Bad Königshofe	429	www.schluga.com	90	D-88079 Kressbronn T:07543/9800 info@dorfkrug.de www.dorfkrug.de	
www.camping-oetztal.com Camping Resort Zugspitze GmbH Griesener Straße 9 D-82491 Grainau	1104	Am Kurzentrum 1 D-97631 Bad Königshofen T:09761/9120-0, F:09761/9120- tourismus@bad-koenigshofen.de www.frankentherme.de	40	T:06202/945875, F:06202/945877 stadtinfo@schwetzingen.de www.schwetzingen.de Seehof 7	, 183	WomoLand-Nordstrand Norderquerweg 2 D-25845 Nordstrand T: 04842/473, F: 04842/900259 M: 0170/2394733	1062
T:08821/9439115, F:08821/943 info@perfect-camping.de www.perfect-camping.de Campingplatz Seehof GmbH	91 16 1101	Lösnich Wohnmobilstellplatz Gemeinde Lösnich, Touristeninform Untergasse 2/Eche Gestade	<b>1091</b> nation	Camping & Appartements Seehof Moosen 42, am Reintalersee A-6233 Kramsach T: 0043/5337/63541,		info@womoland-nordstrand.com www.womoland-nordstrand.com	
Zum Zeltplatz 1 D-19069 Seehof T:0385/512540,F:0385/5814170 M:0160/3695249	0	D-54492 Lösnich T: 06532/953867,F: 06532/9538 info@loesnich.de www.loesnich.de		1 0	718		
info@ferienparkseehof.de  Campingplatz Stover Strand International Kloodt OHG Stover Strand 10 D-21423 Drage	1081	Mainz Wohnmobil-Stellplatz DrMartin-Luther-King-Weg 21 D-55122 Mainz M: 01573/1949711 info@wohnmobil-stellplatz-mainz.		Seebühel 14 A-6233 Kramsach/Tirol T:0043/5337/63371 camping.stadlerhof@chello.at www.camping-stadlerhof.at			
T:04177/430, F:04177/530 info@stover-strand.de www.camping-stover-strand.de Caravan Park Sexten	695	www.wohnmobil-stellplatz-mainz. Marienhof Kronwerker Moor 4 D-24768 Rendsburg T: 043 31 / 46 78 - 0, F: 043 31 / 46 78	1087	St. Peter-Ording Reisemobilhafen 10 Grudeweg 1 D-25826 Sankt Peter-Ording T:0 48 63 / 81 71, F: 0 48 63 / 12 01 campingsass@t-online.de	94		
StJosef-Straße 54 1-39030 Sexten / Moos T:0039/0474/710444 F:0039/0474/710053 info@caravanparksexten.it		M: 0170/3306782 hans.strichau@fnl-marienhof.de www.fnl-marienhof.de Otium GmbH & Co. KG	1020	www.reisemobilhafen-spo.de	947		
www.caravanparksexten.it  Freizeitcenter Oberrhein GmbH Am Campingpark 1 D-77836 Rheinmünster	282	Eifel-Camp Am Freilinger See 1 D-53945 BlankenheimFreilingen T: 026 97 / 282, F: 026 97 / 292		D-40593 Düsseldorf T:0211/87964995, F:0211/8796499 info@leadingcampings.com www.leadingcampings.com	96		
T:07227/2500, F:07227/2400 info@freizeitcenter-oberrhein.de www.freizeitcenter-oberrhein.de Gammeldamm Betriebs GmbH	1112	M: 0170/9996373 luett.e@t-online.de www.eifel-camp.de Ötztaler Naturcamping	995	Touristik Naturpark Münden e.V. Lotzestraße 2 D-34346 Hann. Münden	604		
Betreiber Camping Ostseesonne Dorfstraße 28 D-24351 Thumby T:0463/2223, M:0172/9867699		Huben 241 A-6444 Längenfeld T:0043/52535855,F:0043/5253 M:0043/6643936331 info@oetztalernaturcamping.com	55 38		04 682		
post@camping-ostseesonne.de www.camping-ostseesonne.de Gitzenweiler Hof GmbH Campingpark	533	www.oetztalernaturcamping.com Panorama Camp Zell am See	1047	Stadt Trochtelfingen Tourist-Info Rathausplatz 9 D-72818 Trochtelfingen T: 071 24 / 480, F: 071 24 / 48 48			
Gitzenweiler 88 D-88131 Lindau-Oberreitnau T:08382/94940,F:08382/94941 info@gitzenweiler-hof.de www.gitzenweiler-hof.de	5	Seeuferstraße 196 A-5700 Zell am See T: 0043/65 42/56 22 8 F: 0043/65 42/56 22 84 info@panoramacamp.at www.panoramacamp.at		info@trochtelfingen.de www.trochtelfingen.de			

#### August 2016

26.08. - 04.09.16 55. Int. Caravan Salon Düsseldorf KUGA

Se	ptemb	er 2016
----	-------	---------

September 2016		
01.09 20.11.16	Zwischen Orient & Okzident (6	63 Tage)
		SeaBridge
02.09 02.10.16	Südosteuropa (31 Tage)	SeaBridge
02.09 21.09.16	Brüssel – Normandie – Paris	MIR TOURS
07.09. – 18.09.16	Schnuppertour	MIR TOURS
09.09 19.09.16	Rhein in Flammen	MIR TOURS
09.09 02.10.16	Schottland Reise – Highland Fu	
09.09 02.10.10	Schottana Reise – Highland Pt	MIR TOURS
09.09 26.09.16	Highland Fun (kurz)	MIR TOURS
	18. KUGA-Kundentreffen	MIK TOOKS
09.09. – 14.09.16	in Cres/Kroatien	KIICA
10.00 01.00.16	,	KUGA
12.09. – 21.09.16	Relaxtes Kroatien	Genussreise
16.09 12.10.16	Rumänien - Bulgarien	KUGA
16.09. – 23.10.16	Griechische Inseln	KUGA
17.09. – 23.10.16	USA – der Westen (37 Tage)	SeaBridge
20.09 15.10.16	Rom - Sizilien	KUGA
22.09. – 23.10.16	Griechenland - Türkei	KUGA
24.09. – 05.10.16	Berlin - Dresden	KUGA
29.09 08.10.16	Franken und seine Küche –	
	Tag der Deutschen Einheit	KUGA
29.09 02.10.16	Südtiroler Köstlichkeiten	Genussreise
Oktober 2016		
02.10 08.10.16	Erlebnisreiches Italien	Genussreise
04.10 30.10.16	Türkei (27 Tage)	SeaBridge
08.10 11.10.16	Kochen mit Sternköchin Dona	
		Genussreise
08.10 04.12.16	Südliches Afrika 1 + 2 (58 Tage	
08.10 21.11.16	Südliches Afrika 1 + 2 (45 Tage	
08.10 28.10.16	Johannesburg – Windhoek (21	
00.10. 20.10.10	Johannesburg Willamoek (21	SeaBridge
16.10 22.10.16	Erlebnisreiches Italien	Genussreise
18.10. – 19.11.16	Florida – New York – QM2	MIR TOURS
18.10. – 19.11.16	Florida Rundfahrt (ohne Schiff	
10.10 09.11.10	riorida kundianit (onne schin	MIR TOURS
00.10 05.10.16	Karlana mit Ctanalaï alcia Dana	
22.10. – 25.10.16	Kochen mit Sternköchin Dona	
04.10 15.11.16	N. 11: (22 T. )	Genussreise
24.10. – 15.11.16	Namibia (23 Tage)	SeaBridge
24.10. – 21.11.16	Windhoek - Kapstadt (29 Tage)	
		SeaBridge
25.10. – 19.11.16	Marokko II	KUGA
31.10.16 -		
28.04.17	Panamericana (180 Tage)	SeaBridge
November 2016		
01.11 19.12.16	Sydney - Neuseeland - Hawaii	KUGA
06.11 24.11.16	Feuriges Andalusien	Genussreise
Dezember 2016		

#### Dezember 2016

02.12. - 13.12.16 Advent in Deutschland MIR TOURS





Ladenburg, die Römer



# und das erste Auto

🛾 s gibt viele Wege nach Süden und nach Norden, die Hauptwe-**⊿**ge in Deutschland sind die A 7 (die längste Autobahn in Deutschland), die A 9, die A 3 und A 5. In der Metropolregion Rhein-Neckar kreuzen sich zwei Hauptautobahnen, die A 5 (von Frankfurt nach Basel und weiter nach Italien) und die A 6 (von der Atlantikküste zu den Staaten im Osten). Die Region Rhein-Neckar umfasst die Großstädte Mannheim, Ludwigshafen am Rhein und Heidelberg sowie deren Umland und seit dem 1. Januar 2006 auch den ländlicher geprägten Neckar-Odenwald-Kreis sowie die Südpfalz. Das Gebiet ist weitgehend identisch mit dem Kernbereich der historischen Kurpfalz, weshalb trotz der heutigen Aufteilung auf drei Bundesländer enge soziokulturelle Verbindungen bestehen. In diesem Schnittpunkt ist die Stadt Ladenburg am Neckar im Rhein-Neckar-Kreis in Baden-Württemberg mit spätmittelalterlicher Altstadt. Die Geschichte der Stadt reicht bis in die Zeit der Kelten und Römer zurück.

Ladenburg bezeichnet sich selbst als älteste Stadt Deutschlands rechts des Rheins. Die Erstbesiedlung des Ortes erfolgte irgendwann zwischen 3000 und 200 v. Chr. Ladenburg bestand zunächst als keltische Siedlung Lokudunom. 74 n. Chr. gründeten die Römer dort Auxiliarkastelle mit einem Lagerdorf (vicus), die Keimzelle der späteren Stadt. Zur Garnison zählte eine Reiterabteilung der Cananefaten. Im Jahr 98 erhob Kaiser Trajan die Siedlung Lopodunum zur civitas. Aus dieser Zeit stammt auch der Begriff "Bergstraße", die Römer nannten den Weg am Fuße des Odenwaldes "Strada Montana".

Die Siedlung erlebte im zweiten und frühen dritten Jahrhundert ihre Blüte, worauf auch zahlreiche archäologische Funde hinweisen. Um das Jahr 220 besaß die blühende Römerstadt ein Forum mit Marktbasilika, einen Wochenmarkt, Tempel, ein römisches Theater, Thermen, Paläste und eine Stadtmauer. Die öffentlichen Gebäude waren, verglichen mit anderen Siedlungen in der Region, ungewöhnlich groß. Die ummauerte Fläche betrug rund 32 Hektar, Streufunde belegen sogar eine Siedlungsfläche von rund 45 Hektar. Damit war Ladenburg die größte römische Stadt im heutigen Baden-Württemberg. Wenn man in Ladenburg gräbt, trifft man leicht auf Funde aus der Vergangenheit.

Um die Mitte des 5. Jahrhunderts endete die römische Herrschaft im Raum



Der Markplatz, der Marienbrunnen und die St. Gallus-Kirche in Ladenburg.

Ladenburg endgültig. 469 erbauten die Merowinger einen als Palatium überlieferten Königshof. Der Frankenkönig Dagobert I. "verschenkte" 628 die Stadt und den Gau an das Bistum Worms, als Empfänger ist St. Amandus von Worms überliefert. Im 10. Jahrhundert wurden die ersten mittelalterlichen Stadtmauern errichtet. Kaiser Heinrich II., bestätigt dem Bischof von Worms 1006 alle Besitzungen des Domstifts zu Ladenburg.

Nach der Französischen Revolution



Die ehemalige Produktionshalle im Ladenburger Benzwerk.

wurde Ladenburg im Rahmen der Koalitionskriege 1799 besetzt und Napoleon Bonaparte ordnete die politische Landkarte in Europa neu. In dieser Zeit wurde das Schloss von Heidelberg von den französischen Truppen zerstört. Die Kurpfalz wurde aufgelöst und die Stadt fiel an das Großherzogtum Baden, wo sie bis 1863 Amtssitz blieb und dann in das Bezirksamt Mannheim eingegliedert wurde. Bei der Niederschlagung der Badischen Revolution 1849 war die Neckarbrücke in Ladenburg heftig umkämpft. Den Revolutionären gelang es, die von den Preußen besetzte Stadt zu erobern und so den Rückmarsch der Hauptstreitkräfte zu decken. Bei einem Stadtrundgang geht man durch eine sehr lange Zeitepoche.

Man streift über den Marktplatz mit Marienbrunnen, St. Gallus-Kirche und Römische Basilika, beim Wasserturm ist das Wohnhaus und die erste Garage des Autoerfinder Dr. Carl Benz. Nicht weit entfernt ist das Automuseum Dr. Carl Benz. Hier kann man die Geschichte des Autos erkunden.

Diese Region hat nicht nur geschichtlichen Hindergrund, sondern hier wurde



Berta Benz fuhr mit dem Motorwagen 1888 von Mannheim nach Pforzheim.



Natürlich darf auch das Laufrad im Ladenburger Museum nicht fehlen.

sehr viel für die Entwicklung der menschlichen Mobilität getan: Carl Friedrich Drais von Sauerbronn entwickelte im Jahr 1817 seine "Laufmaschine", den Vorläufer des Fahrrads.

Auch der Name des Autopioniers Carl

Benz ist mit Ladenburg verbunden. 1878/79 entwickelte Carl Benz einen verdichtungslosen Zweitakt-Verbrennungsmotor und später einen leichten Viertaktmotor. Benz entwickelte den Differentialantrieb und andere Fahrzeugelemente weiter, wie die Achsschenkellenkung, die Zündkerzen, die Riemenverschiebung als Kupplung, den Vergaser, den Kühler mit Wasser und die Gangschaltung. 1885 baute er das erste Benzinauto, ein dreirädriges Fahrzeug mit Verbrennungsmo-

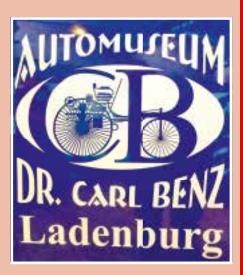
#### Im Automuseum Dr. Carl Benz in Ladenburg

# Auf den Spuren des Autopioniers

Im Automuseum Dr. Carl Benz erlebt man die Automobilgeschichte hautnah. Das Automuseum Dr. Carl Benz ist dem Erfinder des Automobils Carl Benz gewidmet. Der Schwerpunkt der privaten Sammlung von Winfried A. Seidel liegt bei Fahrzeugen der Marken Benz, C. Benz Söhne und Mercedes-Benz. Das Museum ist 2004 in die historische Fabrikanlage von C. Benz Söhne in Ladenburg gezogen. Der Oldtimersammler Winfried A. Seidel hat fast sein ganzes Leben dem Benz gewidmet. Schon früh faszinierten ihn alte Autos, und er führte seine Sammelleidenschaft auch während seiner Zeit als Präsident des Mercedes-Benz-Oldtimerclubs von Deutschland (MVC) und als Veranstalter der Oldtimer-Messe Veterama fort. Heute umfasst die Sammlung rund 80 Fahrzeuge und unzählige Dokumente, die die Geschichte von Carl Benz und seiner Familie dokumentieren. Bis in die 1920er Jahre wurden in den neu errichteten Fabrikhallen rund 300 Fahrzeuge hergestellt. Die letzten beiden Exemplaren ließ Benz zum Eigenbedarf zusammenbauen. Diese Fahrzeuge existieren

noch heute und stehen im Museum. Die historische Benz-Fabrik erlebte danach eine wechselvolle Geschichte. In den Kriegsjahren wurden Geschosshülsen für den "Endsieg" hergestellt.

Im Jahre 2004 erwarb Winfried A. Seidel das Fabrikgelände, und mit Unterstützung von Mercedes-Benz war es möglich, die historischen Fabrikhallen zu restaurieren und zum Museum umzugestalten. Es ist wohl einzigartig, dass ein Fahrzeugmuseum in die Hallen zurückgekehrt ist, in denen einst die heute ausgestellten Automobile gebaut wurden. Zahlreiche zeithistorische Exponate machen ein Stück der Geschichte des Automobils erlebbar Dazu gehört beispielsweise der Mercedes 300 b. Als er 1951 auf der Frankfurter Automobil-Ausstellung vorgestellt wurde, drängten sich die Menschen um das neue Spitzenprodukt der deutschen Automobilproduktion. Der Mercedes Benz 300 war der größte und schnellste deutsche Serienwagen seiner Zeit und er galt auch weltweit als "das Symbol" des deutschen Luxus-Automobils. Der prominenteste Besitzer war der damalige Bun-



deskanzler Konrad Adenauer. Selbst bei Staatsbesuchen im Ausland ließ er sich seinen Mercedes Benz 300 einfliegen. So kam es, dass der Wagen den Namen "Adenauer Mercedes" bekam. Der Mercedes 600 (Baujahr 1967) zählt noch heute zu den exklusivsten Automobilen der Welt. Mit einem Preis von 56.000 Mark war der Mercedes 600 einer der teuersten Serienwagen der Welt.

Zu sehen ist im Museum auch der silberne Mercedes-Rennwagen, mit dem Michael Schuhmacher 2010 in die Formel 1 zurückkehrte.



Der legendäre Mercedes 600 steht natürlich auch im Museum.



Hingucker: Der Maybach SW 42.



Der Formel-1-Rennwagen von Mercedes landete im Museum.

tor und elektrischer Zündung, das 1886 erstmals in Mannheim fuhr. Höchstgeschwindigkeit war Tempo 18 km/h. Am 29. Januar 1886 schrieb Carl Friedrich Benz Industriegeschichte, als er beim Reichspatentamt unter der Nummer 37435 dieses Fahrzeug zum Patent anmeldete. In der Öffentlichkeit erntete Carl Benz für seine Arbeit viel Spott. Es wurde als ein "Wagen ohne Pferde" belächelt. Carl Benz verbesserte sein Fahrzeug stetig. 1889 wurden die neuen Benz-Modelle auf der Pariser Weltausstellung präsentiert. In Frankreich, das damals über die besten Straßen verfügte, nahm dann auch die Verbreitung des Automobils ihren Anfang.

Auch der Lanz-Bulldog hatte seinen Ursprung in der Region: der Name wurde vom Aussehen der ersten Bulldog-Motoren abgeleitet, da diese Ähnlichkeit mit dem Gesicht einer Bulldogge hatten. 1921 wurde der erste Rohölschlepper vorgestellt. Er gilt als der "Ur"-Bulldog. Der Erfolg des Bulldogs lag in der Einfachheit und Robustheit. Die Schlepper konnten mit kostengünstigem Rohöl betrieben werden. Bulldogs waren im Alltag zuverlässiger als ihre Diesel-Kollegen.

Indessen gibt es noch viel mehr in Ladenburg zu entdecken, etwa das Lobdengau-Museum im Bischofshof. In der einstigen Residenz der Bischöfe von Worms werden archäologische Entdeckungen aus allen vor- und frühgeschichtlichen Epochen präsentiert. Zahlreiche Einzelobjekte spiegeln das christliche und jüdische Gemeindeleben oder die Zeit der Badischen

Im Rahmen des Grünprojekts im Jahre 2005 wurde auch die Schiffsanlegestelle neu errichtet und mit einem markanten, begehbaren Kunstobjekt von Claus Bury verknüpft. Von dort fahren Fahrgastschiffe in Richtung Heidelberg und Neckartal sowie in Richtung Worms über Mannheim. Vier attraktive und bekannte Radtouren führen durch Ladenburg. Sie sind gut ausgeschildert und führen in Richtung Bergstraße, Pfalz und Neckartal.

Der Wohnmobilstellplatz Ladenburg ist eine tolle Basis für die Erkundigungen von Ladenburg, Heidelberg, Mannheim und den Orten an der Bergstraße. Der Stellplatz liegt an der Heidelberger Straße 56 (GPS: N 49°27′58" - E 08°36′53"). Der Stellplatz bietet Platz für 34 Wohnmobile und ist ganzjährig nutzbar. Infos: www.wohnmobilstellplatz-ladenburg.de

Text und Bilder: Hanni Schneider-Stübing und Heinz Schneider







## Wir bauen Visionen.

Visionen kennen keine Grenzen. Und das gilt auch für den VARIO Perfect mit 7,5 bis 12 m Fahrzeuglänge auf 7,5 bis 26 t Chassis. Individuelle Grundrisse optional mit PKW-Garage und bis zu drei Erkern. Individuelle Raumkonzepte garantieren ein Höchstmaß an Wohnkomfort. Immer 100 % Custom made.

